

SÖDING-ST. JOHANN

GEMEINDEZEITUNG



Bild aus dem Garten
von Rosa Hörmann.

Schönen Sommer

Ein Leben ohne
Träume ist wie ein
Garten ohne Blumen.

(Sprichwort)

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!



Zu Beginn der so genannten „großen Ferien“ und der Urlaubszeit informieren wir wieder über das **aktuelle Gemeindegesehen** der letzten drei Monate.

Vor ein paar Wochen hatten wir für einige Tage **Temperaturen** von über 30°C, in der letzten Zeit wechselten Sonnenschein und Niederschlag fast regelmäßig ab. Dies hat auch zur Folge, dass nicht nur die Vegetation üppig sprießt und gedeiht, sondern auch unsere Trinkwasserquellen sehr ausgiebig sprudeln. Allerdings gab es zur **Anbauzeit** des Kürbisses, aufgrund der intensiven Niederschläge und der kühlen Temperaturen, sowie der nicht mehr so widerstandsfähigen Saatgutbeize, sehr große Ausfälle beim Auflaufen der Kürbiskeimlinge. Teilweise mussten Äcker sogar neu bestellt und gesät werden, was für die Bäuerinnen und Bauern erhebliche Mehrkosten verursachte.

Erfreulich ist, dass die **COVID-Pandemie** abgeklungen ist. Es gibt zwar noch immer Infektionen, aber in geringem Ausmaß, was eh verwunderlich ist, wenn man vor allem die Großveranstaltungen betrachtet, wo sich auf engstem Raum tausende Menschen drängen.

Leider haben die **Kriegshandlungen** in der Ukraine noch immer kein Ende gefunden und treffen auch die Zivilbevölkerung in voller Wucht. Neben vielen Toden und Verwundeten gibt es auch gewaltige Zerstörungen wie die Sprengung des Kachowka Staudamms am Unterlauf des Dnepr in der Nähe von Cherson zeigt, wo tausende Häuser und viele, viele Hektar wertvoller Boden verwüstet wurden. Dies ist leider nur ein Bei-

spiel für das große Leid und die zerstörende Kraft des Krieges. Mit Fortdauer des Krieges und der Berichterstattung gewöhnt man sich leider an die erschütternden Bilder und sie werden fast schon als selbstverständlich wahrgenommen.

Zum Vergleich dazu sind unsere **Probleme** in Österreich zwar geringer, aber auch bei uns ist vor allem die Teuerung in vielen Bereichen für viele eine große Herausforderung. Von staatlicher Seite wird versucht finanziell zu unterstützen, ob dies immer wirklich hilfreich ist und nicht andere negative Auswirkungen nach sich zieht, wie z. B. eine steigende Inflation, weiß man leider immer erst hinterher. Auch die so genannten **Experten** irren sich und sind sich oftmals auch uneinig. Ein Beispiel, der Gouverneur der Österreichischen Nationalbank, der eigentlich in finanziellen Angelegenheiten ein Experte ist, war mit seiner Prognose bezüglich Kreditzinsen und Inflationsrate gehörig danebengelegt. So war erst kürzlich in der Kleinen Zeitung zu lesen, dass der Gouverneur fachkundig in seiner Prognose meinte, dass die Inflation 2022 und 2023 jeweils auf 1,8 Prozent sinken werde. Gekommen ist es leider anders, die Inflation ist extrem hoch und die Zinsen klettern weiter nach oben. Österreich ist natürlich auch abhängig von Entwicklungen weltweit, zu mindestens aber europaweit. Dies ist uns wohl ALLEN klar.

Von Bundes- und Landesseite gibt es derzeit sehr gute **Förderungen** für Klimaschutzmaßnahmen. Sie können diese unter www.umweltfoerderung.at/privatpersonen und www.wohnbau.steiermark.at nachlesen. Auch unsere Förderungen von der **Gemeinde**, die vom Gemeinderat beschlossen wurden, für Photovoltaik- und Solaranlagen, PV-Speicher, Biomasseheizungen, Wärmepumpen, Brauchwasseranlagen, Nahwärmeanschluss, Notstromaggregate, Klimaticket, ... werden sehr gut angenommen. Das Förderformular finden Sie auf unserer Gemeinewebsite unter www.soeding-st-johann.gv.at. Daraus sieht man, dass viele in der Bevölkerung den Klimaschutz ernst nehmen. Uns als Gemeinde kosten diese Förderungen zwar sehr viel, sie sind aber gut investiertes Geld für den Klimaschutz.

Das eine **Klimaänderung** stattfindet ist unbestritten und dies war auch in den vergangenen Jahrtausenden so. Leider beschleunigen wir diesen Wandel durch unsere Lebensweise sehr stark und so gibt es immer öfter Extremwetterereignisse und diese Auswirkungen bekommen wir deutlich zu spüren. Als **KLAR! (Klimawandel Anpassungsmodellregion)** mit den Gemeinden Geistthal-Södingberg, Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen, Stallhofen und Söding-Sankt Johann, beschäftigen wir uns mit diesen Veränderungen und versuchen mehr Bewusstsein in der Bevölkerung, auch für Eigenvorsorge zu wecken. Es gab schon einige Vorträge, wie zum Beispiel Black-out Vorsorge, Humusaufbau, Hochwasserschutz Maßnahmen usw. Danke ALLEN die aus Eigeninteresse dieses Angebot angenommen haben. Es gibt auch Projekte, wo die Schul- und Kindergartenkinder eingebunden sind und ich danke den Pädagogen für ihr Engagement sehr herzlich. Weitere Aktivitäten werden folgen, wie eine **Obstbaumpflanzaktion** im Herbst. Wir werden Sie zeitgerecht informieren und einladen, sich daran zu beteiligen.

Unser Angebot vom **Anrufsammeltaxi VOMobil**, wo es mit Sicherheit eine Haltestelle in Ihrer Nähe gibt, ist ein Projekt, welches die Mobilität verbessert, wenn Sie kein Auto zur Verfügung haben. Sollte dieses Angebot in den nächsten Monaten nicht in ausreichendem Maß genutzt werden, müssen wir aufgrund der hohen Fixkosten dieses Angebot wieder beenden. Die neuen **Regio Buslinien**, welche vom Bahnhof in Söding über Hitzendorf nach Graz und über Stallhofen nach Geistthal abfahren, sind ein Angebot des Verkehrsverbundes Steiermark, damit der öffentliche Verkehr besser genutzt werden kann. Leider ist die Auslastung dieser Buslinien noch immer sehr gering. Ein Manko ist nach wie vor, dass von der zuständigen Abteilung noch immer keine Haltestellen, trotz mehrfacher Urgenz unsererseits, in der Stallhofnerstraße eingerichtet wurden. Geplant ist, den Bahnhof in Söding um einen Busbahnhof zu erweitern, dadurch ist ein geordnetes Wenden und Parken der großen Fahrzeuge möglich. Die Planung ist abgeschlossen, der Ausbau noch offen. Leider muss auch die Gemeinde einen

Anteil der Errichtungskosten in Höhe von ca. € 140.000 übernehmen. Die Interventionen, diese neuen Buslinien mit kleineren Bussen, wie an den Wochenenden, dauerhaft zu bedienen, haben nicht gefruchtet. Diese Großbusse sind laut Verkehrsverbund angeblich an Werktagen im Verlauf der Strecke notwendig. Eine Einstellung der Buslinien wie oftmals gefordert, wird mit dem Argument, dass die Bevölkerung sich erst daran gewöhnen muss und das Angebot langfristig annehmen wird, abgelehnt.

Bei der UVP für die B70 Neu sind laut Planungsabteilung der Stmk. LR alle Gutachten vorliegend und in den nächsten Wochen soll die Ausschreibung zur mündlichen **UVP Verhandlung** erfolgen. Unabhängig davon haben wir in Abstimmung mit der A14 der Stmk. LR das Planungsbüro Ingenos beauftragt, ein Grobkonzept für den **Hochwasserschutz** der betroffenen Objekte im Überflutungsraum der Kainach zu erstellen. Vor einigen Jahren wurde die **Fischpassierbarkeit** am Kainachfluss verbessert. Gleiches ist jetzt auch am Södingbach geplant. Die Planung erfolgt in den nächsten Monaten und die Umsetzung in den Jahren 2024/2025.

Wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet, planen wir den **Bildungsstandort** in Söding (Volksschule, Kindergarten) um- und auszubauen. Dies erfolgt vorausschauend, weil der Bedarf nach mehr Räumlichkeiten steigen wird und eine Umsetzung mit Sicherheit mindestens 3 Jahre dauert. Zwei Varianten standen zur Diskussion.

Variante 1: Aus- und Umbau der Volksschule Söding für acht Klassen, Neubau eines Kindergartens für mindestens drei Gruppen und Räumlichkeiten für die Ringer, welche zeitweise auch als Festsaal genutzt werden können. Die geschätzten Baukosten betragen ca. € 15 Millionen.

Variante 2: Ein vollkommener Neubau der Volksschule Söding und Sankt Johann an einem neuen Standort, der aber erst gefunden werden müsste. Der derzeitige Schulstandort in Söding würde zu einem 3–4 gruppierten Kindergarten umgebaut werden. Geschätzte Baukosten ca. € 22 Millionen.

Die Überprüfung von Seiten des Landes Steiermark auf Förderwürdigkeit ist positiv verlaufen und im Bauausschuss des Gemeinderates wurde auch darüber beraten. In der letzten **Gemeinderatssitzung** wurde ein-

stimmig beschlossen, die **Variante 1** weiter zu verfolgen, zum einen, weil wir eine wichtige Infrastruktureinrichtung mitten im Ort, wie die Volksschule in Söding eine ist, nicht aus dem Siedlungsgebiet herauslösen und an den Ortsrand verlegen wollen, wo wieder zusätzliche Flächen verbraucht werden. Dasselbe gilt auch für Sankt Johann und die höheren Kosten waren natürlich auch mitentscheidend. Das Planungsbüro Artivo wurde beauftragt, weitere Planungsschritte vorzunehmen. Auf alle Fälle wird auch das günstigere Projekt, trotz Unterstützung des Landes, eine finanzielle Herausforderung darstellen. Es ist aber eine notwendige Investition, für eine zeitgemäße Bildungsinfrastruktur für unsere Kleinsten.

Aktuell wird im Raumordnungsausschuss der Gemeinde über das **Sachbereichskonzept Energie** beraten bzw. dieses erarbeitet. Hier werden u.a. Zonen festgelegt, wo in Zukunft größere Photovoltaikanlagen errichtet werden können. Für das Gebiet Kleinsöding, von der B70 über die Mooskirchnerstraße bis zur Bahnhofstraße, hat ein Planungsbüro ein Grobkonzept für eine **Nahwärmeversorgung aus Biomasse** erstellt. Ähnliches ist für das Gewerbegebiet neben dem Autobahnzubringer und das Wohngebiet bis zur Lindenstraße geplant. Für beide Versorgungsnetze wird ein geeigneter Standort für das jeweilige Biomasseheizwerk gesucht.

In unserer **Gemeindezeitung** haben unsere Bildungseinrichtungen, aber auch die Vereine und Institutionen, von den Einsatzorganisationen über die Kultur- und Sportvereine bis zu den kirchlichen Einrichtungen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. In diesen Vereinen und Institutionen wird neben den Aktivitäten und einer tollen Jugendarbeit auch ein ganz wichtiger **gesellschaftspolitischer Dienst** geleistet, für ein gegenseitiges Verständnis über Generationen und Berufsgruppen hinweg. Für diesen **ehrenamtlichen Dienst** bedanke ich mich im Namen des gesamten Gemeinderates und der Bevölkerung bei ALLEN Funktionären sehr herzlich.

Bei dieser Gelegenheit darf ich auch berichten, dass bei den **Tennisplätzen** in Söding ein dritter Platz errichtet, daneben beim **Beach-Volleyballplatz** ein Sanitär- und Aufenthaltscontainer aufgestellt, das Um-

kleidegebäude beim **Sportplatz** in Sankt Johann durch zusätzliche Räumlichkeiten erweitert, das alte Sportheim in Söding nach der Sanierung einer **Nutzung** unter professioneller Aufsicht für **unsere Jugend** zugeführt und der danebenliegende **Skaterplatz** saniert werden. Ob dies alles im heurigen Jahr erledigt werden kann, ist noch offen.

Im Namen aller Gemeinderäte gratuliere ich allen **Schülern, Maturanten und Studenten** zum erfolgreichen Abschluss sehr herzlich. Dies gilt auch für die eine **Lehre** oder **Meisterprüfung** erfolgreich abgeschlossen, sowie besondere **sportliche Leistungen** erbracht (siehe Seite 7) haben.

Mit Ende Juni haben wir Frau **Renate Sagmeister**, die 30 Jahre im Reinigungsdienst der Volksschule Sankt Johann o.H. tätig war, in die Pension verabschiedet. Sie hat in dieser Zeit viele Pädagoginnen, einen Schulleiter, mehrere Leiterinnen kommen und gehen gesehen und unzählige Schülerinnen und Schüler, welche die Schule besucht haben. Es gab immer wieder Umbauten, sonstige Baustellen und neue Regelungen bei der Durchführung der zu erfüllenden Aufgaben. Sie war zwar im Hintergrund tätig, aber sehr wichtig für einen funktionierenden Schulalltag und für ihre Verlässlichkeit darf ich persönlich, aber auch im Namen aller Gemeinderäte, sowie Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich danken. Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und vor allem Gesundheit.

Unser **Gerhard Vinyarszky**, vielen bekannt als der „Adi“, hat vor kurzem seinen Sechziger gefeiert. Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und viel Gesundheit verbunden mit einem Danke, für seine verlässliche Tätigkeit in unserem Bauhof und beim Wasserverband Söding-Lieboch.

Abschließend wünsche ich Ihnen Allen einen erholsamen Urlaub und einen schönen unwetterfreien Sommer.

**Herzliche Grüße!
Ihr Bürgermeister**



Erwin Dirnberger

Allen MaturantInnen und Schüler:innen herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Abschluss, sowie schöne Ferien und allen Gemeindebewohner:innen einen erholsamen Urlaub, wünschen die Gemeindebediensteten, die Gemeinderäte und Ihr Bürgermeister!



Flurreinigung

Gemeinde Söding-Sankt Johann

Am 1. April 2023 fand im Rahmen der Aktion „Großer Steirischer Frühjahrsputz“ auch heuer wieder die alljährliche Flurreinigung in unserer Gemeinde, welche schon seit mehr als 20 Jahren durchgeführt wird, statt.

Über 100 Bürger:innen, Vereinsmitglieder und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Hallersdorf, Köppling und Söding, haben wieder bei der Flurreinigung unser

Gemeindegebiet von achtlos weggeworfenem Müll, von Dosen, Flaschen, Verpackungen, aber auch illegal abgestellten Rest- und Sperrmüll gesäubert. Auch die Schüler und Lehrer der Volksschule Söding leisteten einen wertvollen Beitrag dazu.

Ein Herzliches Danke an ALLE freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer für die Unterstützung dieser Aktion und als kleines Dankeschön wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer:innen zu einer kleinen Jause mit Getränken eingeladen.



Stars of Styria

Am 01.06.2023 präsentierte die WKO Steiermark im Volksheim Köflach die „Stars of Styria 2023“ aus dem Bezirk Voitsberg. An diesem Abend wurden Lehrlinge, die ihre Abschlussprüfung mit Auszeichnung bestanden hatten sowie neue Meisterinnen und Meister ins Rampenlicht gestellt und feierlich geehrt.

490 Personen waren im Vorjahr im Bezirk Voitsberg in einem Lehrverhältnis, ausgebildet wurden sie in 195 Betrieben, davon schlossen 99 die Lehre ab. Die besten Absolvent:innen und bzw. Meister:innen wurden bei dieser Gala vor den Vorhang geholt. WKO-Vizepräsident Herbert Ritter und Regionalstellenobmann Peter Sükar überreichten den 37 neuen „Stars of Styria“ ihre Auszeichnungen



Herbert Ritter, Bgm. Erwin Dirnberger, Michael Sammer, Lukas Klug und Peter Sükar (v.l.n.r.)

und gratulierten zu den hervorragenden Leistungen. Mit der Verleihung der „Stars of Styria“ setzt die Wirtschaftskammer ein Zeichen der Wertschätzung für Menschen, die mit hohem Einsatz in berufliche Aus- und Weiterbildung in-

vestieren und Unternehmen, die dies als Ausbildungsbetriebe ermöglichen. An diesem Abend wurden auch zwei Bürger aus unserer Gemeinde ausgezeichnet. Wir gratulieren sehr herzlich: **Sammer Michael und Klug Lukas.**

Hundekundenachweis

Kurstermin in der BH Voitsberg

Der Kurs findet am **Mittwoch, dem 9. August 2023** in der Zeit von **15:30 bis 19:30 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg**, Schillerstraße 10, 8570 Voitsberg, Sitzungssaal (1. Stock) statt. Hunde sind zur Veranstaltung nicht mitzunehmen! Abgehalten wird der Kurs vom Amtstierärztin Mag. Sanra Vadlout, der Hundekundenachweis, d.h. die Kursbestätigung, wird im Anschluss an die Veranstaltung den Teilnehmern übergeben.

Wer muss den Kurs besuchen

Der Hundekundenachweis muss binnen Jahresfrist nur von jenen Hundehaltern erbracht werden, die das Halten eines Hundes innerhalb der letzten 5 Jahre (ausgehend vom Tag der Meldung des Hundes bei der Gemeinde) nicht nachweisen können. Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass Personen, die innerhalb dieser 5 Jahre zu irgendeinem Zeitpunkt (egal wie lange) bereits einen Hund nachweislich gehalten haben, keinen Hundekundenachweis benötigen.

Generell ausgenommen von der Verpflichtung, einen Hundekundenachweis zu ab-

solvieren sind Veterinärmediziner, Zoologen, tierschutzqualifizierte Hundetrainer oder Personen die eine Jagdprüfung oder Aufsichtsjägerprüfung absolviert haben.

Anmeldung zum Kurs – Neuregelung

Die **Anmeldung zum Kurs hat bis spätestens 7 Tage vor dem Kurstermin** im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg zu erfolgen und kann persönlich, schriftlich, telefonisch oder per E-Mail durchgeführt werden. Bei der Anmeldung ist neben dem vollständigen Namen und der Anschrift auch das Geburtsdatum des Kursteilnehmers, Telefonnummer und gegebenenfalls E-Mail Adresse anzugeben, sowie den Nachweis über die erfolgte Einzahlung der Kurskosten (gelbe Kassabon, siehe unten) vorzulegen.

Aus organisatorischen Gründen beachten Sie bitte, dass angemeldete Personen, die bis zum 2. August keinen Zahlungsnachweis beim Veterinärreferat vorbringen, von der Anmeldeungsliste gestrichen werden.

Kurskosten

Gemäß der Landes-Verwaltungsabgaben-

verordnung 2016 ist ein Betrag von € 41,60 im Vorhinein, bis **spätestens 02.08.2023** zu entrichten.

- Wird der Betrag bei der Amtskasse der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg eingezahlt, **ist der gelbe Kassenbon als Einzahlungsbestätigung beim Veterinärreferat abzugeben.**
- Im Falle der Überweisung des Betrages (**IBAN: AT382083900000007286**) **ist als Verwendungszweck „Hundekundelehrgang“ sowie der vollständige Name anzugeben.**

Kontakt Anmeldung

Kursanmeldung per Telefon in der Zeit von 08:00 bis 12:30 Uhr.

Die Mindestteilnehmeranzahl für den Kurs beträgt 10 Personen, maximal können 20 Personen am Kurs teilnehmen. Kurse, bei denen die Mindestanzahl nicht erreicht wird, werden abgesagt.

☎ 03142 / 21520-261

✉ bhvo-veterinaer@stmk.gv.at

Hundeabgabe

Wer ist verpflichtet?

Halter:innen von Hunden sind in Österreich gesetzlich verpflichtet, für ihr Tier eine Hundeabgabe zu entrichten. Ab einem Alter von drei Monaten müssen Hunde in der Gemeinde binnen vier Wochen gemeldet werden.

Was muss diese Meldung enthalten?

Daten der Hundehalterin/ des Hundehalters:

- Name, Hauptwohnsitz und Geburtsdatum

Tierbezogene Daten:

- Rasse
- Geschlecht
- Geburtsdatum (mind. das Wurfjahr)
- Kennzeichnungsnummer gemäß §24a TSchG (Microchipnummer)
- Registrierungsnummer des Stammdatensatzes gemäß §24a Abs. 5 TSchG
- Hundekundenachweis
- Ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung gemäß §3b Abs. 7 Steiermärkisches Landes-Sicherheitsgesetz besteht

Höhe der Abgabe

Die Hundeabgabe pro Jahr beträgt:

- 60 Euro für den ersten Hund
- 60 Euro für jeden weiteren Hund
- 30 Euro für Wach- und Nutzhunde
- Erhöhte Abgabe: Ist gemäß §3 Abs. 8 des Steiermärkischen Landes-Sicherheitsgesetzes ein Hundekundenachweis erforderlich und wird dieser nicht beigebracht, erhöht sich die Hundeabgabe um das Doppelte

Begünstigung oder Befreiung:

- In bestimmten Fällen gilt ein reduzierter Beitrag oder eine Befreiung von der Abgabe z. B. Diensthunde oder Blindenhunde.

Was passiert, wenn ich meinen Hund nicht melde?

Kommt die Hundebesitzerin/der Hundebesitzer der zeitgerechten Meldepflicht



nicht nach, oder erbringt nicht die vorgeschriebenen Nachweise in der Gemeinde vor, so kann dies von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu mind. 2.000 Euro bestraft werden.

Abmeldung

Sie sind ebenso verpflichtet, das Ende einer Hundehaltung innerhalb von vier Wochen zu melden. Dies gilt auch, wenn Sie als Hundehalter:in Ihren Wohnsitz in eine andere Gemeinde verlegen.

Was ist ein Hundekundenachweis?

Der Hundekundenachweis muss binnen Jahresfrist nur von jenen Hundehaltern erbracht werden, die das Halten eines Hundes innerhalb der letzten 5 Jahre (ausgehend vom Tag der Meldung des Hundes bei der Gemeinde) nicht nachweisen können. Diese bedeutet im Umkehrschluss, dass Personen, die innerhalb dieser 5 Jahre zu irgendeinem Zeitpunkt (egal wie lange)

bereits einen Hund nachweislich gehalten haben, keinen Hundekundenachweis benötigen. Generell ausgenommen von der Verpflichtung, einen Hundekundenachweis zu absolvieren sind Veterinärmediziner, Zoologen, tierschutzqualifizierte Hundetrainer oder Personen die eine Jagdprüfung oder Aufsicht Jägerprüfung absolviert haben.

Information

Das Formular für die Hundeanmeldung/-Abmeldung finden Sie auf unserer Website unter Bürgerservice: [www.soeding-st-johann.gv.at](mailto:gde@soeding-st-johann.gv.at)

Bitte füllen Sie dieses Formular aus uns übermitteln Sie dieses sowie die weiteren Dokumente per E-Mail an gde@soeding-st-johann.gv.at oder persönlich an das Gemeindeamt oder der Bürgerservicestelle.

Kickboxen Landes- & Staatsmeister

Mit 16 Jahren in das Nationalteam

In Lenzing hat die österreichische Meisterschaft 2023 für die Jugend in Kickboxen stattgefunden. **Markus Prietl** aus unserer Gemeinde konnte sich in seiner Alters- und Gewichtsklasse (U19, unter 69 kg) im Pointfighting nach dem Landesmeistertitel im März nun auch einen Staatsmeistertitel erkämpfen. Im Leichtkontakt erreichte er einen tollen 3. Platz.

Weiters fanden in Graz die Austria Finals statt. Markus (16 Jahre) durfte für seinen Verein „Kickboxen Gratwein“ im Kickboxen in der allgemeinen Klasse (Erwachsene) daran teilnehmen. Nach der Juniorenstaatsmeisterschaft waren auch diese Staatsmeisterschaften für ihn erfolgreich. Im Leichtkontakt konnte er in der Vorrunde seinen Gegner souverän besiegen.

Im Finale trat er gegen den Weltranglistennersten an, somit wurde es im Leichtkontakt ein toller zweiter Platz in der allgemeinen Klasse (bis 69 kg), im Pointfighting

bis 69 kg erreichte er nach einem harten Kampf die Bronzemedaille.

Die besonderen sportlichen Erfolge des HTL-Schülers sind auch den Talentscouts des Nationalteams aufgefallen. **So wird Markus Prietl im August zur Weltmeisterschaft nach Istanbul fahren und Österreich in seiner Gewichtsklasse beim Pointfighting vertreten.**

Die gesamte Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich und wünscht auch in den weiteren Wettkämpfen, besonders bei der WM in Istanbul, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.



Steirerkrimi trifft Pop Art



Lesung und Vernissage mit Claudia und Hannes Rossbacher

Ganz im Zeichen des Ehepaares Rossbacher stand am 12. Mai 2023 ein besonderer Abend im Gemeindeamt Söding-Sankt Johann. Filmproduzent Oliver Pink eröffnete die Veranstaltung mit einem ORF-Portrait über „Die Rossbachers“. Im Anschluss daran stellte die bekannte und erfolgreiche Krimiautorin Claudia Rossbacher ihren neuen Roman „Steirerwahn“ vor und gab bei einer Lesung einen kurzen Einblick in die Geschichte, die in der Gegend der Steirischen Weinstraße spielt. Danach konnte das interessierte Publikum die von Hannes Rossbacher gestalteten Masken im Pop Art Stil bestaunen und den Abend in gemüthlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

Fachschule Maria Lankowitz



Ausbildung zur Pflegeassistenten

Pflegeassistenten:innen sind qualifizierte Fachkräfte für den Bereich

Pflege, Betreuung und Versorgung von Menschen aller Altersstufen. Der Bedarf an Pflegefachkräften wird aufgrund der demografischen Entwicklung immer größer, daher ist es wichtig, in der Region eine bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Ausbildung anzubieten.

Berufsbild

Pflegeassistentenberufe sind Gesundheits- und Krankenpflegeberufe zur Unterstützung des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, sowie von Ärzten. Sie umfassen die Durchführung der ihnen angeordneten Aufgaben und Tätigkeiten in verschiedenen Pflege- und Behandlungssituationen bei Menschen aller Altersstufen in mobilen, ambulanten, teilstationären und stationären Versorgungsformen sowie auf allen Versorgungsebenen.

Tätigkeitsbereiche

Mitwirkung an und Durchführung der ihnen von Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege übertragenen Pflegemaßnahmen, das Handeln in Notfällen und die Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie.

Berufsausübung

Die Berufsausübung kann im Dienstverhältnis zu einer Krankenanstalt, zu Trägern sonstiger unter ärztlicher oder pflegerischer Leitung oder Aufsicht stehender Einrichtungen, die der Vorbeugung, Feststellung oder Heilung von Krankheiten oder der Nachsorge, der Behindertenbetreuung, der Betreuung pflegebedürftiger Menschen oder der Gewinnung von Blut oder Blutbestandteilen dienen oder die andere Gesundheitsdienste oder soziale Dienste anbieten, zu freiberuflich tätigen Ärzten und Angehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, zu Gruppenpraxen und in der Hauskrankenpflege erfolgen.



Jetzt
Ausbildung
starten!

Ausbildungsdauer

- **Schule** für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege Frohnleiten – Land Steiermark
- **Beginn:** 15. September 2023
- **Dauer:** 14 Monate
- **Ausbildungsstandort:** Fachschule Maria Lankowitz
- **Ausbildung Theorie:** 910 Stunden
- **Ausbildung Praxis:** 690 Stunden
- **Bewerbungsfrist:** 28.07.2023
- Unter bestimmten Voraussetzungen kann beim AMS um Förderung angesucht werden.

Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Maria Lankowitz

Bergmannstraße 218
8591 Maria Lankowitz
Tel.: 03144 / 26 44
Mobil: 0676 / 86 64 98 57

[f / fachschule.lankowitz](https://www.facebook.com/fachschule.lankowitz)
www.fs-marialankowitz.at

Bewerbungsunterlagen:
www.gesundheitsausbildungen.steiermark.at

Defibrillator für First Responder

Leben retten auf Knopfdruck

Um in Notfällen rasch und effizient helfen zu können, ist die Ausstattung mit lebensrettenden Gerätschaften von besonderer Bedeutung. Aus diesem Grund haben **Bürgermeister Erwin Dirnberger und die Gemeinde Söding-St. Johann je zur Hälfte einen weiteren Defibrillator finanziert und an Paul Tscheschner, First Responder und ehrenamtliches Mitglied des Roten Kreuzes (Ortsstelle Lieboch) übergeben.**



Sommergarten

Die Vögel sprangen von den Winden auf den Garten
und fielen auf die hellen Rasenbeete,
betäubt vom Duft der blühenden Stakete
am weißen Haus mit vierzehn Rosenarten.

Die gelben Steige, die den Rasen masern,
kommst du in Weiß, berieselt von den Winden,
und deine Augen, duften noch den Blinden –
die warmen Blumen an den Nervenfasern.

Freude der Tropen wächst. Im blauen Raum
zünden die Wolken, leuchtende Phantome.
Und du, in deines Blutes Aura und Arome,

Nimmst Sonne mit – in eine Liebesnacht.
Gleich goldnen Bienen hängt das Licht im Baum,
das deinen Mund wie eine Frucht benagt.

Paul Boldt (1885 – 1921)

Landesjugendbewerb RK Voitsberg

4. Platz bei Erste-Hilfe-Landesjugendbewerb in Weiz

Ein Jahr voller intensivem Training unter der neuen Leitung von Bezirksjugendreferentin Jacqueline Reicher und ihrem engagierten Team zahlte sich auf beeindruckende Weise für die Bewerbungsgruppe des Jugendrotkreuzes der Bezirksstelle Voitsberg-Köflach aus. Von insgesamt 52 Gruppen in der ganzen Steiermark kämpften sie sich mit unermüdlichem Einsatz auf den großartigen vierten Platz, nur einen einzigen Punkt hinter den Drittplatzierten.

Erste Hilfe ist einfach – jeder, der schon einmal an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen hat, kann dies aus eigener Erfahrung bestätigen. Doch natürlich kann man die Fähigkeiten in der Ersten Hilfe perfektionieren, damit jeder Handgriff sitzt. Unter anderem dies geschieht im Jugendrotkreuz. In wöchentlichen Treffen werden nicht nur theoretische Kenntnisse erweitert, sondern auch praktische Szenarien trainiert. Und wofür? Ganz richtig, das absolute Highlight im Jahresplan stellt der Landesjugendbewerb dar, bei dem sich Jugendgruppen aus der gesamten Steiermark messen. Dieses Jahr fand der Bewerb in Weiz statt, die am 24. Juni wohl sicherste Stadt Österreichs.

Sophie, Lara, Viktoria, Nadin und Julia bildeten ein Team, das mit Stolz die Bezirksstelle Voitsberg-Köflach repräsentierte. Sie waren von Beginn an hochmotiviert, um sich optimal vorzubereiten. Am 24. Juni brach dann der Tag des Wettbewerbs an, schon in den frühen Morgenstunden. Begleitet von ihrem Betreuersteam mussten sie fünf anspruchsvolle Stationen bewältigen.

Neben einem Theorietest am Computer wurden im Stadtgebiet von Weiz zahlreiche realitätsnahe Szenarien nachgestellt. Es gab verunfallte Ballerinas, Zwischenfälle in Zügen und eskalierte Partys in Diskotheken. „Die Anspannung war deutlich spürbar“, beschreibt Jacqueline Reicher, die Bezirksjugendreferentin der Bezirksstelle Voitsberg-Köflach, mit einem schmunzeln-



den Blick. Sie gesteht, dass auch ihr Herz voller Spannung mitfieberte. Nach den ersten beiden Stationen wich die Nervosität einer gewissen Gelassenheit, denn ab diesem Moment standen nur noch praktische Szenarien auf dem Programm, für die die Jugendlichen bestens vorbereitet waren. „Besonders beeindruckend war der starke Zusammenhalt und die ausgezeichnete Kommunikation innerhalb des Teams“, beschreibt einer der Stationsbewerter die herausragende Leistung der Gruppe.

Die Zeit bis zur Siegerehrung wurde mit Volleyballspielen und Gesprächen überbrückt, doch immer blieb die mögliche Platzierung im Hinterkopf präsent. Um 18:00 Uhr war es endlich soweit: Die Spannung erreichte ihren Höhepunkt, als die Platzierungen bei der Siegerehrung verkündet wurden. Jubelschreie, innige Umarmungen und Freudentränen – die Emotionen überkamen nicht nur die Jugendlichen, sondern auch das Betreuersteam. „In diesem Moment war die Freude einfach unbeschreiblich“, sagt Jacqueline

Reicher mit Stolz und ist besonders beeindruckt von der Steigerung im Vergleich zu den Plätzen 8 und 9 des Vorjahres.

Dieser Erfolg wird nun gebührend gefeiert, doch die Jugendgruppenleiter sind sich einig: „Nach dem Bewerb ist vor dem Bewerb!“ Mit ehrgeizigen und zielstrebigem Blicken richten die Voitsberger ihr Augenmerk bereits auf den nächsten Erste-Hilfe-Landesbewerb, in dem sie sich möglicherweise erneut steigern können.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Rotes Kreuz Steiermark

Bezirksstelle Voitsberg-Köflach
Rot-Kreuz-Gasse 1, 8570 Voitsberg

☎ 0501445 / 29 000

✉ voitsberg@st.ropeskreuz.at

📘 /ropeskreuzvoitsbergkoeflach

🌐 www.ropeskreuz.at/steiermark/
voitsberg-koeflach

Rotes Kreuz Voitsberg Bericht 2022

Rettungsdienst

Das Rote Kreuz Voitsberg-Köflach ist rund um die Uhr für Sie im Einsatz.

- 25.589 Einsätze gesamt
- 16.469 Sanitätseinsätze
- 3.636 Rettungseinsätze
- 1.129 Notarzteinsätze
- 4.355 Sonstige Einsätze
- 736.250 Gefahrene Kilometer



Blutspendedienst

Mit Hilfe der Bevölkerung stellt das Rote Kreuz in der Steiermark die Bereitstellung von lebenswichtigen Blutkonserven sicher.

- 38 Blutspendeaktionen im Bezirk
- 2.235 Vollblutspenden
- 59 Blutspender pro Aktion
- 130 Erstspender



Psychosoziale Betreuung

Das Rote Kreuz ist auch für Menschen nach psychisch belastenden Ereignissen innerhalb kürzester Zeit vor Ort und leistet psychische Erste Hilfe.

- 13 Mitarbeiter:innen
- 20 Einsätze
- 60 Betreute Personen

Jugendrotkreuz

In der Jugend liegt die Zukunft – das Rote Kreuz bietet Jugendlichen ab dem 12. Lebensjahr sinnvolle Gestaltungsmöglichkeiten für ihre Freizeit.

- 16 Jugendliche
- 4 Jugendbetreuer:innen
- 976 erbrachte Stunden



Aus- und Weiterbildung

Das Rote Kreuz bietet in seinen Ausbildungen höchste Qualität – für die Bevölkerung und die eigenen Mitarbeiter.

- 14 Lehrbeauftragte
- 86 Kurse (Bevölkerung)
- 1.293 Teilnehmer:innen (Bevölkerung)
- 51 Termine für Fort- und Weiterbildungen (Mitarbeiter)
- 682 Teilnehmer:innen (Mitarbeiter)

Pflege und Betreuung

Das Rote Kreuz unterstützt Menschen zu Hause mit professioneller Betreuung in den eigenen vier Wänden. Dazu stehen unsere 27 Mitarbeiter:innen der Mobilen Pflege und Betreuung täglich im Einsatz.

- 240 Klient:innen
- 23.832 Hausbesuche
- 106.350 Zurückgelegte Kilometer
- 25 Betreute Wohnungen
- 29 Bewohner:innen



Freiwilliger Sozialdienst

Das Rote Kreuz unterstützt und betreut mit den Sozialen Diensten Senior:innen und bietet Menschen in sozialen Notlagen rasche und unbürokratische Hilfe. Dabei wurden im Jahr 2022 10 Personen betreut.

Wir haben deine Jacke!

Wir laden Interessierte herzlich ein uns an der Dienststelle zu besuchen und mehr über die Mitarbeit im Roten Kreuz zu erfahren.

Leistungsbericht 2022

- 56.290** freiwillig geleistete Stunden
- 255** Freiwillige Mitarbeiter:innen
- 29** Berufliche Mitarbeiter:innen
- 30** Zivildienstleistende
- 17** Fahrzeuge



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Rotes Kreuz Steiermark

Bezirksstelle Voitsberg-Köflach
Rot-Kreuz-Gasse 1, 8570 Voitsberg
☎ 0501445 / 29 000
✉ voitsberg@st.rotekruz.at
📘 /rotekruzvoitsbergkoeflach
🌐 www.rotekruz.at/steiermark/
voitsberg-koeflach

Baden, grillen, chillen – aber sicher!

Kindersicherheit und Unfallprävention im Sommer

Draußen spielen, grillen und danach den Sprung ins kühle Nass wagen. Den Sommer lieben wir alle. Er birgt aber auch ernste Gefahren für die Sicherheit von Kindern. Im Rahmen des Projekts KinderSichere Bezirke (Deutschlandsberg, Leibnitz, Leoben, Voitsberg) macht der Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE auf die größten, am meisten unterschätzten, Gefahren für Kinder aufmerksam. GROSSE SCHÜTZEN KLEINE analysiert alle steirischen spitalsbehandelten Kinderunfälle und weiß daher genau, wo welche Unfälle passieren – und wie man sie verhindern/entschärfen kann.

Ertrinken – die größte Unfallgefahr für Kinder im Sommer!

Jährlich ertrinken 2 – 3 Kinder in Österreich, ebenso viele weitere tragen bleibende Behinderungen aufgrund des Sauerstoffmangels davon. Was jeder wissen muss:

- Kinder ertrinken lautlos – sie rufen nicht um Hilfe!
- Kinder ertrinken bereits in weniger als 10 cm Wassertiefe – also auch im Planschbecken oder in der Badewanne!
- 9 von 10 Ertrinkungsunfällen geschehen im Umkreis von nur 10 Metern zur Aufsichtsperson. Kinder ertrinken innerhalb von 3 – 5 Minuten – also schneller, als man eine Nachricht am Smartphone beantworten oder sich einen Kaffee holen kann!

Auch wenn es strikt klingt, im und am Wasser ist kein Raum für „Sicherheitskompromisse“:

- Eltern dürfen ihr Kind im und am Wasser niemals aus den Augen



- lassen – ständige Aufmerksamkeit ist erforderlich! Auch wenn das Kind schon relativ gut in einem Pool schwimmen kann, kann die Sache z. B. im Meer, wenn es von hohen Wellen überrascht wird, schnell ganz anders aussehen. Das Kind kann in Panik geraten und trotz Freischwimmerausweis zu ertrinken drohen. Wir empfehlen daher dringend, Kinder bis 10 Jahre und bis sie sehr gut schwimmen können, im und am Wasser nicht alleine zu lassen!
- Wenn Sie einen Pool haben, sichern Sie diesen mit einem 1,5 m hohen Zaun und einer selbstschließenden/versperrbaren Tür oder einer versperrbaren stabilen Poolüberdachung.
- Wenn ihr Kind verschwunden ist, suchen Sie zuerst dort, wo Wasser ist oder sein könnte!
- Besuchen Sie unbedingt einen Kinderunfallkurs, um im Ernstfall schnell

und richtig reagieren zu können! Aktuelle Termine in Ihrer Region finden Sie auf der Website des Roten Kreuzes.

- Bei Kleinkindern ist das Ertrinkungsrisiko besonders hoch, nicht zuletzt aufgrund des sogenannten „Totstellreflexes“, der bei Kindern bis 3 Jahre auftritt. Kinder können aus ungeklärter Ursache den Kopf nicht aus dem Wasser heben, selbst wenn die Wassertiefe 10 cm oder weniger beträgt. Gefahrenquellen sind deshalb nicht nur Pools, Biotope oder Teiche, sondern auch Planschbecken und Regentonnen.
- Bringen Sie Kleinkindern bei, nur mit Erwachsenen ans und ins Wasser zu gehen und größeren Kindern, immer nur zu zweit zu schwimmen!
- Verlassen Sie sich nicht auf Schwimmhilfen: Sie bieten keinen zuverlässigen Schutz vor dem Ertrinken!

Garten

Weitere Sicherheitstipps für den Garten:

- Rasenmähen: Lassen Sie Kinder nicht in die Nähe von Rasenmähern! Kinder sollten sich während des Rasenmähens möglichst nicht im Garten aufhalten. Sie könnten mit Füßen oder

Händen unter den Mäher geraten oder mit voller Wucht von aufgewirbelten Steinen getroffen werden! Achtung auch bei Rasenrobotern: Diese können Kinderhändchen und -füßchen nicht immer zufällig als „Hindernis“ erkennen!

- Spitze Gartenwerkzeuge nicht herumliegen lassen.
- Sehr giftige Pflanzen (z. B. Riesenhörnchenklau, Goldregen, Herbstzeitlose, Trompetenbaum, Tollkirsche, Eibenbeeren) aus dem Garten entfernen.

Grillen

Viele Griller sind genauso groß wie Kinder – und verursachen deshalb oft Verbrennungen im Gesicht. Kinderhaut ist deutlich empfindlicher als Erwachsenenhaut: Bereits ab 50°C entstehen Brandverletzungen. Verbrennungen und Verbrühungen sind extrem schmerzhaft und behandlungsintensiv. Oftmals bleiben lebenslang Narben.

So schützen Sie Ihr Kind beim Grillen:

- Achten Sie darauf, dass Kinder beim Spielen einen Sicherheitsabstand von mind. 2 Metern einhalten.
- Lassen Sie Kinder bis zum Schulalter den Griller nicht anzünden bzw. bedienen. Leiten Sie ältere Kinder beim Grillen an, weisen Sie auf die Gefahren hin und bleiben Sie direkt daneben.
- Stellen Sie den Griller kippsicher auf und beaufsichtigen Sie ihn immer.
- Um gefährliche Stichflammen zu vermeiden, verzichten Sie auf Brandbeschleuniger wie Spiritus oder Benzin!
- Grillen Sie nur im Freien und löschen Sie Feuer und Glut danach vollständig.



KinderSicherer Bezirk

Das Langzeitprojekt „KinderSicherer Bezirk“ des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE ist darauf ausgerichtet, in partnerschaftlicher Kooperation mit allen Verantwortungsträgern im Bezirk, den Gemeinden und der Bevölkerung, die Zahl der Kinderunfälle zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, werden verschiedenste Projekte und Initiativen zum Thema Kindersicherheit und Unfallverhütung in Zusammenarbeit mit dem Lenkungsausschuss entwickelt und umgesetzt. Unterstützt wird das Projekt vom Land Steiermark und vom Sozialhilfeverband.

Mehr Infos: www.grosseschuetzen-kleine.at/kisibezirk



Information

Weitere Infos und Tipps rund um das Thema Kindersicherheit und Unfallvermeidung finden Sie auf:

- Facebook: [/grosseschuetzenkleine](https://www.facebook.com/grosseschuetzenkleine)
- Instagram: [/grosse_schuetzen_kleine](https://www.instagram.com/grosse_schuetzen_kleine)
- YouTube: [@vereingrosseschuetzenkleine3822](https://www.youtube.com/@vereingrosseschuetzenkleine3822)
- Website: www.grosse-schuetzen-kleine.at



Zivilschutz
Steiermark

Seitens des Zivilschutzverbandes wollen wir mit unseren Ratgebern und Broschüren auf die wichtigsten Sofortmaßnahmen hinweisen und nützliche Tipps zur Eigenverantwortung und zum Selbstschutz vermitteln.

Unser Ziel ist es auch, der Bevölkerung begreifbar zu machen, dass solche Katastrophen wie eine Pandemie, ein Unfall, ein Hochwasser oder ein Blackout jederzeit und unvorhersehbar eintreten können.

Deshalb sollte sich jede/jeder Einzelne im Vorhinein vorbereiten.

**Für den Zivilschutzverband gilt es, den schwierigen Spagat zu meistern:
Wir wollen Sensibilisierung ohne Angstmache!**

Unser Motto: Vorbeugen, damit nichts passiert – Vorbereitet sein, sollte etwas passieren!

Nähere Informationen unter: www.zivilschutz.steiermark.at/downloads-menu

Kinderkrippe St. Johann o.H.

Zeit! Das Kostbarste das wir besitzen und doch nutzen wir sie oft zu wenig

Der Sommer ist endlich da und in den letzten Wochen standen für die Kinderkrippenkinder einige Feste vor der Tür.

Nachdem die Kinder in den Osterferien viel Zeit mit ihrer Familie verbracht haben, gab's dann auch bei uns in der Kinderkrippe eine gemeinsame **Osternestsuche**, auf die sich die Kinder immer sehr freuen und schon aufgeregt am Fenster warten.

Wie jedes Jahr haben wir ein ganz besonderes Geschenk an die Eltern/Großeltern/Tanten/Onkels vorbereitet. Kurz vor Mutter- und Vatertag findet je ein **Frühstück** in der Kinderkrippe statt, bei dem eine Bezugsperson des Kindes mit in die Einrichtung kommen darf. An diesem Vormittag wird gesungen, gespielt und die gemeinsame Zeit bei einem Frühstück genossen. Die Eltern gewinnen dadurch einen Einblick in den Krippenalltag und für die Kinder ist diese exklusive Zeit mit ihren Eltern/Bezugspersonen in der Kinderkrippe ganz besonders und auch aufregend.

Zeit benötigt man auch bei der Unterstützung der **Selbstständigkeit**. Für uns stehen alltägliche Tätigkeiten und die Orientierung an die Lebenswelt der Kinder sehr im Vordergrund. Ganz unter dem Motto „Hilf mir, es selbst zu tun“. Aufgrund dessen wird beim gemeinsamen Tischdecken unterstützt und die bereitgestellten Tablettis sorgen dafür, dass die Kinder sich beim Vorbereiten der Jause einbringen können. Egal, ob beim Tisch decken, schneiden der Banane oder schmieren des Butterbrot – die Kinder lieben es selbst tätig sein zu dürfen.

Wir genießen im Sommer noch die gemeinsame Zeit als Gruppe, bevor unsere ältesten Kinder in den Kindergarten wechseln und wünschen auch den Gemeindegänger:innen viel Zeit für die wichtigen Dinge und einen schönen Sommer.



Gemeinsame Osternestsuche



Unterstützung der Selbstständigkeit



Frühstück in der Kinderkrippe

Kinderkrippe Söding – MeiKi



Die Raupe Nimmersatt

Heute wurden wir von einer Raupe besucht. Diese hat bei ihrem Besuch in der Kinderkrippe aber noch geschlafen, daher durften die Kinder sie mit vorsichtigem Streichen aufwecken. Nachdem sie dann endlich erwacht war, erzählt die Raupe die Geschichte von ihrem Freund, der Raupe Nimmersatt. Auch die Kinder durften in ihre Welt eintauchen und erleben, wie es sich als Raupe anfühlt und haben gelernt, dass man lieber nicht zu viele Süßigkeiten isst, da einem dadurch schnell übel werden kann. Besonders erstaunt waren die Kinder, als sich die Raupe in einen Schmetterling verwandelte – an diesem Tag haben wir im Garten später nach Schmetterlingen gesucht.



Raupe Nimmersatt



Viel Spaß im Freien

Endlich wird es wieder warm!

Hoffentlich ist jetzt das regnerische Wetter vorbei, denn die Kinder freuen sich auf jeden Tag, den wir im Freien verbringen können. Ob es das Graben von Löchern ist, das Schaukeln in der Hutsche oder das Fahren mit den verschiedenen Fahrzeugen, die Kinder haben Spaß und spielen sehr gerne in einer Gruppe. Das Highlight des Tages ist unsere Seifenblasmaschine – die Kinder freuen sich, wenn sie den Seifenblasen nachjagen dürfen und sich bei jeder geplatzten Seifenblase, ein Wunsch der Kinder erfüllt.

Mutter- und Vatertag

„Mama, du bist meine Blume – einmalig!“ – mit diesen Worten haben wir das Geschenk für die Mütter gestaltet. Die Kinder hatten die Möglichkeit einen Tontopf zu gestalten und gemeinsam setzten wir eine Blume hinein, dessen Farbe die Kinder zuvor selber ausgesucht haben.

„Du bist nicht nur der Hammer, sondern ein ganzer Werkzeugkasten!“ – Das war das Motto unseres Vatertagsgeschenkes. Daher durften die Kinder Arbeitshandschuhe bedrucken oder bemalen und einen Zollstab nach ihren Vorstellungen gestalten.



Muttertag



Vatertag

Information

Mehr über uns findet ihr auf www.meiki.at

Kindergarten Söding

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende. Ein Abschied steht bevor und für unsere sogenannten „Schulis“ der Wechsel vom Kindergarten in die Schule, Transition genannt. Transitionen sind tief greifende Umstrukturierungen im Leben eines Menschen. Glücklicherweise haben wir eine sehr gute und wertschätzende Kooperation mit unserer Volksschule. Wir dürfen in den letzten Wochen des Kindergartenjahres jede Klasse einmal besuchen, um den Kindern alle Lehrkräfte als auch Räumlichkeiten, vertraut zu machen. So wird aus einer großen Unbekannten, für viele Kinder, eine bereits vertraute Umgebung, in welcher sie im Herbst Fuß fassen.



Wir machen Löwenzahnhonig für Mama



Drehtag im Kindergarten, wie aufregend



Experiment: Wir färben Blumen



Kasperltheater



Im Turnsaal mit der 4a Klasse



Ausflug am Fenstertag



Die Zahnputzfee Roswitha



Blumen für Honig suchen



Besuch in der 2. Klasse



Workshop: Klimawandelanpassung



Auf Besuch in der 3b Klasse



Besuch der 1a Klasse



Im Turnsaal „Bälleturnen“

Kindergarten St. Johann o.H.



Liebe
Schul-
kinder!

„Das Leben ist wie ein Schmetterling, wenn die Zeit gekommen ist muss jeder weiterfliegen.“ Für diese neue Reise in die Schule wünschen wir euch Spaß am Lernen und viele schöne Momente. Wir wünschen allen auf diesem Wege schöne Sommerferien mit viel Sonnenschein und Badewetter.



Volksschule St. Johann o.H.



Sportfest

Bei perfektem Wetter konnten wir Anfang Juni unser Sportfest durchführen, welches in den letzten Jahren corona- bzw. wetterbedingt abgesagt werden musste. Mit Hilfe der Mitglieder des Elternvereins war es möglich, viele Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele am Sportplatz vorzubereiten. Auch unsere zukünftigen Schulanfänger:innen waren anwesend und konnten gemeinsam mit den Schulkindern in kleinen altersheterogenen Gruppen die einzelnen Stationen absolvieren. Während der Bewerbe erhielten alle Kinder eine Jause (Brote, Obst und Gemüse) und Getränke – gesponsert von der Gemeinde Söding-St. Johann. Zudem bekam jedes Kind von der Gemeinde Krottendorf am Ende der Veranstaltung ein Eis. Für das leibliche Wohl der Erwachsenen wurde vom Elternverein ebenfalls bestens gesorgt.



Schule in der Gärtnerei

So lautete das Motto der ersten Klassen am 17. Mai. Mit dem Bus fuhren die Lehrerinnen mit ihren Schüler:innen nach Stallhofen in die Gärtnerei Plettig. Dort verbrachten sie eine schöne und gleichzeitig lehrreiche Zeit in den Gewächshäusern, sowie auf den freien großen Flächen, die von der Gärtnerei bewirtschaftet werden. Das war ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder. Zum Abschluss bekamen alle eine Erdbeerpflanze zum Einpflanzen für zu Hause mit. Mit einer gemeinsamen Jause fand der Gärtnereibesuch einen gemütlichen Ausklang.

Lesepatenschaften

Die 4b Klasse übernahm in diesem Schuljahr voller Stolz die Lesepatenschaft für die Kinder der 1b Klasse. Nach dem Motto „Die Kleinen lesen den Großen vor, und die Großen den Kleinen“ trafen sich an bestimmten Tagen die jeweiligen Lesepaten und Lesepatinnen mit ihren Erstklässlern zum Lesen der Leseaufgabe, und die Viertklässler stellten dabei den „Kleinen“ verschiedene Bilderbücher vor. Dieses begrüßenswerte Leseprojekt ist sowohl für die Großen als auch für die Kleinen eine besondere Erfahrung mit großem Entwicklungspotential.





Mineralienausstellung

Die 4b Klasse machte im Mai einen Lehrausgang zur Familie Gines nach Krotten-dorf-Gaisfeld. Dort wurden die Schüler:innen von Herrn Gines in die interessante Materie der Mineralogie eingeführt. Anhand seiner umfangreichen Sammlung und seines großen Erfahrungsschatzes wurde den Kindern dieses besondere Fachgebiet nähergebracht. Abschließend durften sich alle aus seinem kostbaren „Steineschatz“ Erinnerungsstücke mitnehmen.

Dido & Beatrice in der GTS St. Johann

Von 12. bis 14. April drehte sich in unserer GTS alles um das Thema Zirkus. Unsere Kinder verwandelten sich mit Hilfe von Dido und Beatrice, unseren Projektleitern, zu Seiltänzern, Jongleuren und Akro-baten. Nebenbei wurde auch die Teamarbeit beim Pyramidenbau fleißig geübt.



Besuch in der Bauakademie

Am 12. Juni war die 4a Klasse zu Besuch bei der Bauakademie in Übelbach. Bei einer Führung bekamen die Schüler:innen einen Einblick in die Berufswelt. Zum Abschluss wurden mit zwei Lehrlingen Wände gemauert und Betonherzen gegossen.



Kaufmannsladen

In den letzten Wochen beschäftigte sich die 1b Klasse mit dem Thema Geld. Im Zuge dessen bauten die Schüler und Schüler:innen einen Kaufmannsladen auf und veranstalteten Rollenspiele, wobei sie den Umgang mit Geld erprobten. Dabei hatten die Kinder großen Spaß.



Unser Heimatbezirk Voitsberg

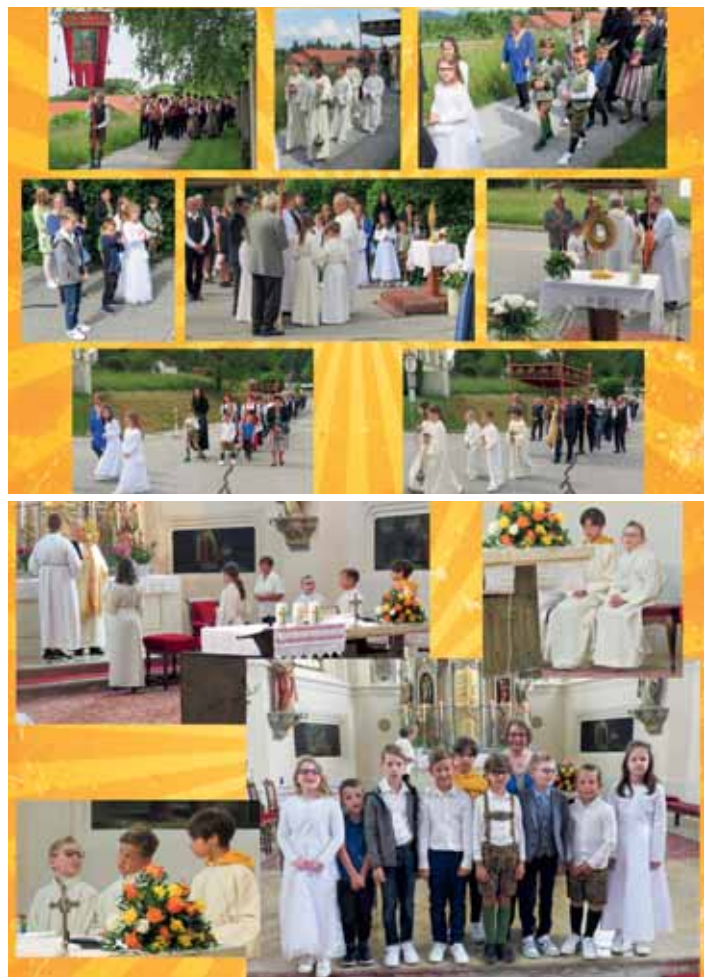
Die Ausflüge im Heimatbezirk Voitsberg waren für alle Kinder der 3. Klasse ein tolles Erlebnis und sehr sehenswert. Im Mai lernten die Kinder eifrig über verschiedene Sehenswürdigkeiten unserer Heimat und präsentierten großartige Referate darüber. Die abschließenden Lehrausgänge nach Voitsberg (Stadtführung) und nach Rosental (Bergbaumuseum Karlschacht) sowie nach Bärnbach (Barbarakirche, Glasmuseum, Mosesbrunnen, ...) gaben uns viele Einblicke in die Geschichte und Kultur unseres Bezirks.

Kinderpolizei

„Kinderpolizei“ – so nennt sich eine Steiermark-Aktion der Polizei, um den Schüler:innen Einblicke in diesen Beruf und die Arbeit der Polizei zu geben. Besonders interessant für Kinder ist natürlich die Ausstattung eines Polizisten, sowie auch das Polizeiauto selbst. Wir bedanken uns recht herzlich bei Gruppeninspektor Herrn Kollegger, dass wir kommen durften und er uns alles so großartig erklärt und gezeigt hat.

Religiöses Fest

Am 8. Juni haben wir in unserer Pfarre das Fronleichnamfest gefeiert. Trotz des verlängerten Wochenendes war unsere Schule durch einige Kinder vertreten. Mit Jacob und Julian durften wir bei diesem Fest auch zwei neue Ministranten begrüßen.



Lesenacht

Die 4a und 4b Klasse veranstalteten Anfang Juni eine Lesenacht im Klassenzimmer. Nach der Stärkung mit einer köstlichen Pizza vom Hohenburgerhof standen eine Schnitzeljagd und eine Leserallye im gesamten Schulgebäude am Programm. Nach den einzelnen Buchvorstellungen wanderten alle Kinder abends mit der Taschenlampe durch den Wald. An exponierten Stellen lasen die Lehrerinnen Gruselgeschichten vor. Den Abschluss bildete ein ausgesuchter Film in der Klasse. Diese unvergessliche Nacht war eine kurze, aber das herrliche Frühstück, das die Eltern der beiden vierten Klassen am nächsten Morgen für alle vorbereitet hatten, ließen die Müdigkeit schnell wieder vergessen.



Marienkäferprojekt

Die Kinder der 4b Klasse züchteten im Mai eigene Marienkäfer und dürfen sich nun „Marienkäfer-Experten“ nennen. Mit Hilfe der gelieferten Larven konnten die Schüler:innen die Metamorphose über die

Häutungen und die Verpuppung bis zum Schlüpfen hautnah beobachten. Als alle Marienkäfer flugbereit waren, ließen wir die „fliegenden Glücksbringer“ mit all unseren besten Wünschen für ein langes und glückliches Leben frei.



Information

Mehr über uns findet ihr auf www.vssanktjohann.at

Volksschule Söding



**VOLKSSCHULE
SÖDING**

Neues über Holz lernen

Im Rahmen eines Workshops kam Dr. Birgit Pudelski von „proHolz Steiermark“ in die 2. Klasse und brachte den Kindern den Werkstoff Holz auf vielfältige Art näher. Bei zahlreichen Experimenten, bei denen unter anderem an den verschiedenen Holzsorten gerochen wurde und Holz sogar gekostet wurde (Vanilinzucker) hatten die Schüler:innen neben dem erworbenen Wissen auch sichtlich Spaß.



Das Alt-Mach-Neu-Mobil kommt!

Bei der Schrotty und Engy-Aktion verwandelte sich der Schulhof für die Schüler:innen der 2. Klasse zum Werk- und Experimentierfeld. Dabei standen die Prinzipien der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes, wie z.B. Upcycling, Müllvermeidung und erneuerbare Energien im Zentrum der Aktionen. Mit diversen Altmaterialien bauten die Kinder neue Dinge, mit dem Ziel Ressourcenschonung auf kreative Art zu erlernen. Alle Schüler:innen waren mit Begeisterung dabei und nahmen anschließend nicht nur tolle Werkstücke, sondern auch viel Wissen mit nach Hause.

Kinderpolizei

Am 4. Mai 2023 besuchte Herr Kollegger von der Polizeistation Söding die 3a und 3b der VS Söding. Er gab uns Einblicke in den Alltag und in die Aufgaben eines Polizisten. Neben spannenden Erzählungen erklärte Herr Kollegger den Kindern auch, wie sie sich verhalten sollen, wenn sie zum Beispiel etwas Ungewöhnliches in der Nachbarschaft beobachten. Nach den „Unterweisungen“ durch Herrn Kollegger dürfen sich unsere Kinder nun stolz als Kinderpolizisten und Kinderpolizistinnen bezeichnen. Damit die Kinder auch wissen, wo sich „ihre“ Dienststelle befindet, statteten wir der Polizeistation Söding am 17. Mai 2023 einen Gegenbesuch ab. Neben den Räumlichkeiten konnten wir auch die Polizeifahrzeuge aus nächster Nähe betrachten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Polizei Söding insbesondere bei Herrn Kollegger für die lehrreichen Stunden.



Erstkommunion

Am 7. Mai 2023 feierte unsere zweite Klasse ihre Erstkommunion. Mit ihnen feierten bei schönem Wetter Frau Direktorin Martina Schweighofer und ihre Klassenlehrerin Frau Monika Klug. Im anschließenden Beisammensein bei einer festlichen Agape, organisiert vom Elternverein, waren alle dankbar für die schöne Feier, welche Herr Provisor Wolfgang Pristavec und Religionspädagogin Frau Sabine Pöschl gestaltet haben.



Auf die Plätze – fertig – 2 x Gold

Schon um 07:00 Uhr ging es bereits vom Bahnhof Söding-Mooskirchen mit dem Zug in Richtung Köflach. In der Therme Nova fand das diesjährige Bezirksschwimmen, gemeinsam mit dem Pinguin-Cup am 24. Mai 2023 statt. Zweimal Gold und einmal Bronze im Einzelbewerb hieß es für die VS Söding. Leonie Haas (4a) und Philipp Lenz (3a) konnten in ihrer Altersklasse den Sieg für sich entscheiden. Auch Jannik Kraßnigg (3a) hatte mit dem 3. Platz eine spitzen Platzierung erreicht. Insgesamt war die VS Söding mit 18 Schüler:innen in

3 Staffeln vertreten und konnte zwei Top 10 Platzierungen erzielen.

Geschwommen wurde zu Beginn in sechser Gruppen über 25 Meter im Freistil, in der 2. Runde mussten die Kinder in der Rettungsstaffel mit einem Schwimmbrett vor dem Körper zeigen, wie schnell sie sind. Gar nicht so einfach, wenn man nur seine Beine zur Fortbewegung benutzen darf. Dennoch haben alle ihr Bestes geben und ihre tollen Schwimmleistungen unter Beweis gestellt. Wir sind sehr stolz auf diese großartigen, sportlichen Erfolge der Kinder.

Schnuppertag der Kindergartenkinder

Im Mai begrüßte Frau Direktorin Martina Schweighofer die zukünftigen SchulanfängerInnen zum Schnuppertag in der Volksschule Söding. Die Klassenlehrerinnen lasen den Kindern ein Buch vor und anschließend wurden kreative Arbeiten zum Thema des Buches gestaltet. Die Volksschule Söding freut sich schon sehr auf so viele kreative, begabte, sportliche und fröhliche neue Schulkinder!



Schule in der Gärtnerei

Am 22. Mai besuchte die 1b Klasse das Pflanzenparadies Micko. Vor Ort wurde den Kindern die Baumschule gezeigt. Wir durften auch hinter die Kulissen blicken und wissen jetzt, wie die Pflanzen und Bäume gegossen und gedüngt werden. Auch die Eintopfmaschine wurde uns gezeigt. Die Kinder durften dann selbst eine Erdbeere einpflanzen, die sie mit nachhause nehmen durften. Den Heimweg traten wir dann zu Fuß an – mit einem kurzen Abstecher beim Famoos auf ein Eis.

Großer Sieg der 4b Klasse der VS Söding bei der Sicherheitsolympiade

Am 27. April 2023 fand in der Sporthalle Voitsberg die Safety Kindersicherheitsolympiade des Zivilschutzverbandes statt. Die VS Söding nahm daran mit 4 Klassen unserer Schule teil. Insgesamt traten an diesem Tag 20 Klassen aus dem Bezirk Voitsberg in vier Bewerben gegeneinander an.

Die Schüler:innen mussten ihr Wissen zu den Themen Zivilschutz, Verkehrssicherheit, Erste Hilfe und Baderegeln in Form von Spielen und praktischen Übungen unter Beweis stellen. Die Vorbereitung in der Schule erfolgte nach hervorragender Einschulung durch den Bezirksleiter des Steierischen Zivilschutzverbandes Anton Schober, anschließend durch unsere Klassenlehrer:innen. Wir haben unsere Schule bei den Bezirksmeisterschaften spitzenmäßig vertreten und konnten dabei den 1. Platz (4b), 9. Platz (3a), 11. Platz (3b) und 13. Platz (4a) erreichen.

Die 4b Klasse wurde somit am 25. Mai 2023 mit ihrer Klassenlehrerin Frau Christina Riegler, BEd. zu den Landesmeisterschaften nach Trofaiach eingeladen. Als einzige Schule aus dem Bezirk Voitsberg wurden



die Kinder an diesem Tag erneut in den vier Bewerben auf die Probe gestellt, wobei einige Zusatzfragen hinzukamen. Zur Unterstützung waren auch einige Eltern und Großeltern dabei, um ihre Kinder an diesem spannenden Tag zu begleiten. Ein abwechslungsreicher Rahmen wurde in den Pausen durch Shows der Rettungshunde, der Einsatzorganisationen (Fettbrandexplosion und Hubschrauber des BM.I) und einer Trialshow der AUVA geschaffen. Alle Kinder der 4b Klasse, die Klassenlehrerin und die Direktorin Frau Dir. OSR.

Dipl. Päd. Martina Schweighofer freuen sich sehr, beim Landesfinale den 8. Platz von 16 teilnehmenden Klassen an diesem Tag erreicht zu haben. Somit dürfen wir uns stolz zur „acht sichersten Volksschulklasse“ (von steiermarkweit insgesamt 251 teilgenommenen Klassen) zählen.

Wir bedanken uns herzlichst bei unserem Bürgermeister Herrn LAbg. Erwin Dirnberger und der Gemeinde Söding-Sankt Johann für die großzügige finanzielle Unterstützung, ohne die uns die Teilnahme nicht möglich gewesen wäre!



Radfahrworkshop

Am 8. und 9. Mai nahmen alle Klassen an einem Radfahrworkshop von EasyDrivers teil. Nachdem die Kinder mit ihrem Fahrrad zum Sportplatz radelten, konnten sie in einem abgesperrten Bereich einige Fahrmanöver trainieren.

Waldspiele

Die Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft als auch der Waldverband Voitsberg laden Volksschulklassen zu Waldspielen ein, bei denen Kinder den Wald mit allen Sinnen erleben dürfen. Dieses Angebot nutzten die 3a und die 3b und nahmen am 1. Juni 2023 an den Waldspielen beim „Grillbauer“ in Voitsberg teil. Die Schüler durften den Wald

erkunden, indem sie verschiedene Spiele und Übungen wie das Suchen und Ertasten von Gegenständen, das Balancieren über einen Baumstamm, das Überqueren eines Baches, das Begehen eines Indianerpfades, das Sägen von Holz, u.v.m. absolvierten. Den Kindern bereitete es große Freude, den Wald in seiner Pracht zu erleben und viele Eindrücke zu sammeln.



Besuch am Bauernhof bei Familie Renhart

Einen tollen Bauernhoferlebnistag durften die 1. Klassen bei Frau Renhart verbringen. Nach einer kleinen Führung durch den Hof, brachte uns Frau Renhart in ihrer Tätigkeit als Seminarbäuerin viel Wissenswertes über das wertvolle Grundnahrungsmittel die „Kartoffel“ näher. Am Schluss wurden die gekochten Erdäpfel von den Kindern selbst geschält und mit Butter und Salz verkostet. Wie köstlich doch ganz einfache Dinge schmecken können. Als Erinnerung bekam jedes Kind eine Kartoffel zum Ansetzen und ein nettes Malbuch mit nachhause. Herzlichen Dank für den Einblick in den landwirtschaftlichen Betrieb und den netten Vormittag.



Information

Mehr über uns findet ihr auf:

www.vssöding.at



Shiatsu



Ab sofort in Söding!!

Du wolltest Shiatsu schon immer einmal ausprobieren oder dir eine Auszeit wieder einmal gönnen?
Dann nütze die Aktion und Shiatsu kommt zu dir nach Hause!

Kennenlernen - Aktion im Sommer:
mobiles Shiatsu - statt 73,- um **€ 65,-**



Shiatsu ist eine ganzheitliche Form der Körperarbeit die entspannend, ausgleichend und vitalisierend wirkt.

Mit achtsamer Berührung, speziellen Techniken, Dehnungen und Mobilisationen werden Spannungsmustergelöst und ein allgemeines Wohlbefinden wieder hergestellt.

Im Behandlungsmittelpunkt stehen immer die jeweiligen Bedürfnisse meiner Klienten!

Shiatsu wirkt bei:

Schmerzen (Kopfschmerzen, Gelenkschmerzen, Rückenschmerzen, ...)
Unruhezustände, Erschöpfung, Burnout, ...
Verdauungsprobleme
in der Schwangerschaft
Narbenstörung

Unterstützt bei Veränderungsprozessen – körperlich wie seelisch
.....

Dianca Rosenmayer
Dipl. Shiatsu-Praktikerin
0677/61 80 88 61
www.shiatsu-rosenmayer.at




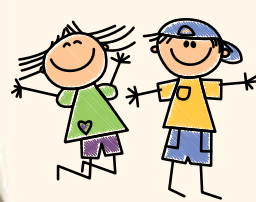
Tagesmutter

Ab August 2023 gibt es in der Gemeinde Söding-Sankt Johann die Möglichkeit zur Kinderbetreuung durch eine Tagesmutter.

Vanessa Neßhold, selbst Mutter und ausgebildete Tagesmutter freut sich sehr darauf, die Kinder ganz individuell und liebevoll in ihrem Zuhause in Hausdorf (Kalvarienberg) zu betreuen.

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz melden Sie sich bitte direkt und erfahren Sie mehr.

Kontakt Daten:
Vanessa Neßhold
Hausdorf 8, 8565 Söding-Sankt Johann
Tel.: 0677 / 63 40 84 06
E-Mail: vanessanesshold@gmail.com

Musikschule Ligist



Der Reigen der Vorspielstunden

Den Anfang machte die Gitarren- und E-Gitarrenklasse von Mag. Heide Engelbogen mit gleich drei Terminen. (2., 4., und 8. Mai 2023). Die Programme waren sehr vielfältig gestaltet: von Anfänger:innen, die ihren allerersten Auftritt absolvierten und sogar mit Mikrofon zur Gitarre sangen, E-Gitarristen:innen, mit rockigen und schwungvollen

Stücken, Sologitarristen:innen, Duos, Trios und Quartett, bis hin zu Jugendlichen, die sogar mit virtuosen Stücken beeindruckten. Auch die Singer-Songwriter-Schiene wurde dabei bedient. Dem Publikum hat's gefallen und es gab reichlich Applaus. Drei gelungene, mit Begeisterung aufgenommene Abende.

Auch die Volksmusik kam nicht zu kurz und so wurde bei den Vorspielstunden der Klasse Julia Loibnegger BA zünftig aufgespielt.



Abschlusskonzert Julia Lettner:

Am 5. Mai fand das Abschlusskonzert von Julia Lettner auf der Blockflöte statt. Julia ist seit dem Jahr 2009 Schülerin an der Musikschule Ligist. Nach der Musikalischen Früherziehung begann sie bei Renate Holweg mit dem Blockflötenunterricht. Im Laufe der Jahre wirkte Julia bei zahlreichen Veranstaltungen der Musikschule mit und war auch bei einem Besuch in der Partnermusikschule Kitzbühel dabei.

Beim Abschlusskonzert spielte Julia Werke aus unterschiedlichen Zeitepochen. Be-

gleitet wurde sie dabei von Heidrun Spörk am Cembalo und Klavier, von Paul Schriegl auf der Gitarre und von Markus Oswald am Schlagzeug, sowie ihrer Schwester Birgit und Edda und Renate Holweg.



Schnuppereinheit

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit einer gratis Schnuppereinheit für das Instrument Ihrer Wahl. Falls Sie oder Ihr Kind Interesse haben, ein Instrument zu erlernen, können Sie gerne (nach Terminvereinbarung) zu uns in die Musikschule kommen um dieses auszuprobieren. Jede/r Schüler:in bekommt nach der Schnupperstunde ein kleines Geschenk!

Ich bedanke mich bei allen Eltern, sowie bei meinem Lehrerteam für die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr. Auch unseren

drei Gemeinden: Ligist, Krottendorf-Gaisfeld und Söding-St. Johann danken wir herzlich für die Unterstützung. Wir wünschen allen Schüler:innen erholsame Ferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im September.

Musikschul-Anmeldung

Die Anmeldung für das Schuljahr 2023/24 ist jederzeit in der Musikschule Ligist möglich. Das Anmeldeformular finden sie aber auch unter www.ligist.gv.at/infrastruktur/musikschule



Wir gratulieren herzlich

Unsere Konzertreihe ist auch wieder voll im Gange. Wir freuten uns sehr über den zahlreichen Besuch bei unserem 1. Konzertreihentermin am 17. Mai 2023 in der Kalvarienbergkirche in Söding-St. Johann. Besonders freute es uns, dass sich auch Frau Vize-Bgm. Karin Herz unter den Gästen befand. Ein bunt gemischtes Programm wurde dem Publikum präsentiert. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinschaft Kalvarienberg sowie Frau Gertrude Sterbenz für die nette Aufnahme.



Instrumentenvorstellungen

Am 22. und 24. Mai 2023 besuchten uns die Kinder der VS Ligist. Im Saal der Musikschule präsentierten wir ihnen alle Instrumente welche bei uns an der Musikschule erlernt werden können. Die Kinder hörten aufmerksam zu und hatten viel Spaß dabei. Im Anschluss gab es noch eine Führung durch die Musikschule.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

☎ 03143 / 22 29 70

✉ ms.ligist@ligist.at

📘 [/musikschule.ligist](https://www.facebook.com/musikschule.ligist)

Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.



Steirischer Blasorchester Landeswettbewerb

Am Samstag, dem 15. April fand in Krieglach der „Steirische Blasorchester Landeswettbewerb“ in der Stufe B statt. Unsere Ortsmusikkapelle stellte sich nach intensiver Probenarbeit mit rund 60 Musikern dieser Herausforderung. Neben dem Pflichtstück „Austrian Fantasy“ von Gerald Oswald und dem Selbstwahlstück „Concerto d’amore“ von Jacob de Haan wurde auch der Marsch „Die Bosniaken kommen“ von

Eduard Wagner zum Besten gegeben. Am Ende des Tages konnten alle teilnehmenden Vereine auf ihre Leistungen stolz sein, auch wenn es für uns bis ganz nach vorne nicht gereicht hat. Trotzdem hat jede(r) einzelne Musiker:in an diesem Tag, egal ob alt oder jung, eine großartige Leistung erbracht. Allein die intensive Probenarbeit im Vorfeld hat uns wieder gezeigt, wie wichtig es ist, einen funktionierenden Klangkörper zu haben, der auf keinerlei Aushilfen angewiesen ist und genau darauf können wir stolz sein und weiter aufbauen.



Informationsnachmittag für Kinder

Am 21. April hatten Musikschüler:innen der Musikschule Söding-Sankt Johann die Möglichkeit, mehr über unseren Musikverein und dessen Wichtigkeit in der Gesellschaft zu erfahren. Gemeinsam mit Kapellmeister Manuel Tauber, Stabführer Rohrer Harald und Jugendreferentin Alexandra Homola wurde den Kindern viel Wissenswertes über unser Vereinsleben, das Kennenlernen der unterschiedlichsten Instrumente in einer Blasmusik, sowie Einblicke in die Jugendarbeit unseres Vereins vermittelt. Anschließend durften sie mit ihren Instrumenten bei unserer wöchentlichen Musikprobe mitspielen und die ersten Grundkenntnisse bei einer Marschierprobe kennenlernen. Für uns



als Musiker:innen war es besonders schön mitanzusehen, mit wieviel Freude und Einsatz unsere Jungmusiker:innen an diesem

Abend ihr Bestes gaben. Es würde uns sehr freuen, euch bald in unserem Musikverein willkommen zu heißen.



Musikalische Umrahmung am Palmsonntag

Schöne Musik ist ein besonderes Geschenk, das Lebensfreude übermittelt und die Menschen glücklich macht. Genau diese Botschaft versuchte eine Formation unserer OMK St. Johann ob Hohenburg bestehend aus Trompeten, Posaunen und Tuba, der Pfarrbevölkerung am Palmsonntag näher zu bringen. Neben bereits schon einmal in der Kirche gespielten Musikstücken, wurde an diesem Palmsonntag erstmalig ein wunderschönes Arrangement des Ave-Marias von J.S. Bach/Gounod und des Stückes „You raise me up“ dargeboten. Ein einzigartiges Klangerlebnis, das uns wieder den Zauber und die Kraft der Musik spüren ließ.

Tag der Blasmusik

Unser traditioneller „Tag der Blasmusik“ im Pfarrgebiet St. Johann ob Hohenburg fand heuer bei herrlichem Wetter am 29. April statt. Hoch zu Traktor waren wir wieder unterwegs und verwöhnten die Bevölkerung mit Marschmusikklängen. Ein großes Dankeschön an die Familie Ofner Berti (Hallersdorf), Buschenschank Lackner/Beingröbl (Gaisfeld), Familie Gspurning (Krottendorf), Familie Nothdurfter Josef/Familie Tinacher (Neudorf) und Schmankerlschenke Fuchs für die ausgezeichnete Verpflegung. Die Ortsmusikkapelle bedankt sich bei der gesamten Pfarrbevölkerung für den herzlichen Empfang, die großzügigen Spenden und die Bewirtung.



Maibaumaufstellen

An den zentralen Plätzen in fast jeder Gemeinde in Österreich wird am 1. Mai der Maibaum, ein Symbol für Fruchtbarkeit und Lebensfreude, aufgestellt. Das Aufstellen des mächtigen Baumes, geschmückt mit grünem Kranz bzw. Kränzen und bunt wehenden Bändern, ist in ganz Österreich gebräuchlich. Auch bei uns in der Gemeinde Söding-Sankt Johann wurde am Vorabend des 1. Mai traditionell der Maibaum aufgestellt. Es war uns eine Freude, diese Veranstaltung musikalisch umrahmen zu dürfen.



Terminvorschau

- **7. Juli 2023, Dämmerstopp** beim Buschenschank Lackner
- **19. August 2023, 38. St. Johanner Treffen**
Um 14:00 Uhr in der ESV-Halle St. Johann ob Hohenburg. Nach dem Festakt und den Gästekonzerten wird der Sulmtal-Express für musikalische Unterhaltung sorgen.

Mehlspeisspenden



Die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg bittet, **anlässlich des 38. St. Johanner Treffens am 19. August**, alle fleißigen Bäcker:innen in unserer Gemeinde um Kekse- und Kleingebäck-Mehlspeisspenden. Ein großes Dankeschön bereits im Voraus für eure Mithilfe und Bereitschaft!

Abgabetermin: Fr., 18. August um 13:00 Uhr
Ort: Probelokal/Volksschule St. Johann ob Hohenburg

Dämmerstopp bei der Schmankerlschenke Fuchs

Besser konnte unsere heurige Outdoor-Saison nicht starten. Perfektes fröhliches Wetter und zahlreiche Gäste machten unseren ersten Dämmerstopp zu einem vollen Erfolg. Kulinarisch zauberte Alexander Lackner mit seinem Team der Schmankerlschenke Fuchs verschiedene „Schmankerl“ auf unsere Teller. Lieber Alexander, vielen Dank, dass wir bei euch spielen durften und für die ausgezeichnete Verpflegung.



Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.

Wir suchen genau dich!

Musik ist eine so ungeheure Bereicherung für das Leben eines jeden Menschen. Sie ruft Stimmungen und Empfindungen hervor, lässt einen froh und ausgelassen sein oder entspannt und beruhigt.

Wir als Musikverein haben in erster Linie die Aufgabe die Musikkultur in unserer Umgebung zu fördern und unseren Beitrag zum Gemeindeleben zu leisten. Gleichzeitig verleihen wir mit unserem Auftreten und musikalischer Darbietung, Festlichkeiten auf Gemeindeebene den passenden Rahmen.

Daher ist es uns ein großes Anliegen Kinder/Jugendlichen zu zeigen, dass unsere musikalische Arbeit Spaß macht und Musizieren als Hobby ein abwechslungsreiches und auch erholsames Freizeitvergnügen ist.

Um unseren Klangkörper aufrecht zu erhalten, sind wir immer besonders verstärkt auf der Suche nach Musikschüler:innen, die bereits ein Blasmusikinstrument (Klarinette, Tuba, Waldhorn, Tenorhorn, Trompete usw.) erlernen.

Dies gilt natürlich auch für jeden Einzelnen von euch (Alter spielt dabei keine Rolle), die ihr Blasmusikinstrument in einem Musikverein wieder regelmäßig zum Erklingen bringen möchten.

Fühlst du dich gerade jetzt angesprochen und hast du Lust bekommen, ein Teil unserer Ortsmusikkapelle zu werden und somit neue Freunde kennen zu lernen?



Dann komm doch einmal zwanglos zu einer Musikprobe vorbei! Wir proben immer an einem Freitag, mit Beginn um 19:00 Uhr im Probelokal der OMK St. Johann ob Hohenburg (Volksschule St. Johann).

Wir freuen uns auf dich!

Marketenderinnen gesucht!

Marketenderinnen gehören zum Erscheinungsbild einer Musikkapelle und sind nicht mehr vom Blasmusikwesen wegzudenken. Sie marschieren bei traditionellen und kirchlichen Ausrückungen gemeinsam mit dem Stabführer in der ersten Reihe und dürfen bei Konzerten und anderen geselligen Zusammenkünften auch nicht fehlen.

Du bist mind. 18 Jahre alt, aufgeschlossen, kommunikativ und interessiert an einem aktiven Vereinsleben? Du magst Musik und verbringst deine Freizeit gerne mit Freunden?

Du möchtest dich ehrenamtlich engagieren und bist mit Freude bei der Sache?

Du bist gerne unter Menschen und hast keine Scheu, in der ersten Reihe zu marschieren?

Dann bist du bei unserem Musikverein genau richtig!

Ob bei Marschmusikwertungen, Ausrückungen, Veranstaltungen oder bei Konzerten – die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg braucht dich!

Werde Mitglied und unterstütze unseren Musikverein als Marketenderin!



**Du hast Interesse?
Dann melde dich gerne
telefonisch (0660 / 70 35 215)
oder per E-Mail bei unserem
Stabführer Rohrer Harald
(rohrerharald@aon.at).**

Freiwillige Feuerwehr Köppling



Wissenstest und Sanitätsleistungsprüfung

Am 11. März war ein ereignisreicher Tag bei unserer Feuerwehr. Unsere Jugend nahm am diesjährigen Wissenstest in Voitsberg teil und absolvierte diesen mit Bravour. Gleichzeitig waren zwei Trupps bei der Sanitätsleistungsprüfung (SAN LP) in Bärnbach erfolgreich. So konnte ein Trupp das Leistungsabzeichen in Bronze und ein weiterer Trupp das Leistungsabzeichen in Gold ablegen. Wir gratulieren allen recht herzlich.



Mannschaftsübung

Am 24. März fand unsere erste Mannschaftsübung im Jahr 2023 statt. Übungssannahme war eine Großschadenslage, welches mit einzelnen Szenarien beübt wurde. Im Zuge der Übung wurden unsere Hydranten im gesamten Löschgebiet von uns angefahren und überprüft. So wurde im Rüsthaus ein Führungsstab bestehend aus 5 Mitgliedern, welcher bei

solchen Schadenslagen benötigt wird, hochgefahren. Insgesamt wurden 25 Schadenslagen von unseren Kameraden abgearbeitet.

Da es in solchen Situationen auch gerne zu Stromausfällen kommt, wurde auch der Notbetrieb des Rüsthauses beübt. So wurde unser Notstromaggregat in Betrieb genommen und eine Fremdeinspeisung hergestellt.

Jugendstunde

Am 17. März fand unsere erste Jugendstunde in diesem Jahr statt. Zur Belohnung unserer Kids für dem erfolgreich absolvierten Wissenstest, zerlegten sie zusammen mit ihrem Betreuer team ein Auto mittels dem hydraulischem Rettungsgerät, Säbelsäge und co. Natürlich legten wir auch Wert auf die richtige Absicherung der Einsatzstelle und eine ordnungsgemäße Patientenrettung



Fahrzeugbergung

Am Abend des 06.05.2023 wurde die Feuerwehr Köppling telefonisch zu einer Fahrzeugbergung in den Ortsteil Hausdorf alarmiert. Ein PKW kam von der Fahrbahn ab und krachte gegen eine Baumgruppe wo dieser schwer beschädigt zum Stillstand kam. Wir sicherten die Einsatzstelle ab, führten die Fahrzeugbergung durch und klemmten die Fahrzeugbatterie ab. Anschließend wurde das Fahrzeug an

einem gesicherten Platz abgestellt. Der Fahrzeuglenker blieb glücklicherweise unverletzt.

Weitere Einsätze in den letzten Monaten waren:

- 29.04. Gerätebereitstellung
- 01.05. Straßenreinigung in Köppling
- 01.05. Verkehrsunfall mit Verletzter Person in Pichling
- 01.06. Auspumparbeiten in Hausdorf

Auffahrunfall

Am 17.04.2023 wurden wir um 18:28 Uhr zu einem Auffahrunfall auf die B70 in Köppling alarmiert. Insgesamt waren bei diesem Unfall 4 Fahrzeuge beteiligt. Unsere Aufgabe am Einsatzort war das letzte verbliebene Fahrzeug von der B70 zu räumen und die ausgelaufenen Betriebsmittel zu binden.



Kursbesuche

Unsere Kameraden absolvierten in den letzten Monaten folgende Kurse an der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring:

- Stefan Kameritsch: Feuerwehrsanitäter, Brandbekämpfungsmodul 1
- Oliver Posvek: Feuerwehrsanitäter, Brandbekämpfungsmodul 1
- Thomas Mair: Maschinist
- Georg Skrbinjek: Maschinist



Bauarbeiter auf Dach kollabiert

Am 02.06.2023 wurden die Feuerwehren Söding und Köppling mit dem Alarmstichwort „T-11 Menschenrettung“ zu einer Baustelle in Söding alarmiert. Ein Bauarbeiter wurde aufgrund von Unterzuckerung auf einem Flachdach ohnmächtig und musste von diesem gerettet werden.

Zwei Mann der Feuerwehr Köppling rüsteten sich nach Eintreffen an der Einsatzstelle mit MRAS (Menschenrettung und Absturzsicherung) Ausrüstung aus und begaben sich auf das Dach zu den Södingern Kollegen und dem ebenfalls anwesenden Rettungsdienst. Um eine

schonende Rettung durchzuführen, wurde eine Korbtrage mittels Baukran auf das Dach gehoben. In der Zwischenzeit zeigten die vom Rettungsdienst eingeleiteten Maßnahmen allerdings bereits Wirkung und der Patient war wieder ansprechbar.

Nach einer kurzen weiteren Abklärung durch die Rettung konnte der Bauarbeiter selbst vom Dach absteigen und die Feuerwehren konnten die bereits auf das Dach gebrachte Ausrüstung wieder Rückbauen. Somit verlief dieser Einsatz für alle Beteiligten sehr glimpflich und vor allem reibungslos unter den Einsatzkräften.



Saubere Gemeinde

Im April nahmen 23 Mitglieder der FF Köppling an der Aktion „Saubere Gemeinde“ teil. Es wurden von unseren Kameraden wieder zahlreiche Müllsäcke entlang der B70 und der Gemeindestraßen befüllt.



Bereichsjugendbewerb in Maria Lankowitz

Am 03.06.23 konnte unsere Jugend die Generalprobe für den im Juli folgenden Landesleistungswettbewerb in Voitsberg meistern. In der Kategorie Silber erreichten unsere Kids in einer gemischten Gruppe mit den Feuerwehren Söding und Hallersdorf den dritten Platz.

Dämmerschoppen

Am 03.06.23 fand bei herrlichen Frühlingswetter der Dämmerschoppen am Gelände unseres Rüsthauses statt. Neben zahlreichen Schmankern aus Kuchl und Keller wurde auch das Tanzbein mit den „Krochledernen“ bis in die frühen Morgenstunden geschwungen. Wir bedanken uns bei allen Besuchern recht herzlich.



Monatsübung

Im Juni waren das Thema Forstunfall und Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person die Szenarien unserer Übung. Es galt 4 Personen aus einem PKW zu befreien, sowie eine eingeklemmte Person unter einem Baum zu retten.

Terminvorschau

Großer Fetzenmarkt
3. September 2023
Beginn um 07:00 Uhr.

[f /feuerwehrkoepping](#)
www.ff-koepping.at



Freiwillige Feuerwehr Söding



Verkehrsunfall zwischen zwei Fahrzeugen

Am 23. März wurde die FF Söding zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Fahrzeugen alarmiert. Am Einsatzort konnte der Einsatzleiter LM d.S. Paul Tscheschner feststellen, dass es sich um eine Kollision zwischen zwei Fahrzeugen handelte und keine Personen verletzt sind. Die FF Söding machte die Fahrbahn frei und übergab die restlichen Arbeiten einem Abschleppdienst.



Maibaumaufstellen beim Rüsthaus Söding

Am 30. April, durfte die FF Söding zahlreiche Besucher zum Maibaumaufstellen im Rüsthaus Söding begrüßen. Für Essen, Getränke und musikalische Unterhaltung war gesorgt. Den Maibaum spendete diesmal Ewald Rappold. Die FF Söding bedankt sich recht herzlich für die Baumspende und gratuliert den Gewinnern des Schätzspiels recht herzlich!



Saubere Gemeinde

Die Kamerad:innen unterstützten am 1. April, die Aktion „Saubere Gemeinde“ in Söding. Es war wieder erstaunlich, wie viele Säcke Müll in so kurzer Zeit zusammengekommen sind. Besonders die Feuerwehrjugend war fleißig am Mithelfen!



Außerordentliche Wehrversammlung

Am 9. Juni, fand eine außerordentliche Wehrversammlung im Rüsthaus Söding statt. Bei der außerordentlichen Wehrversammlung wurde die unwahre Behauptung, die von zwei ehemaligen Kamerad:innen bei der Wehrversammlung am 25. Februar gegen HBI Christian Reinisch erhoben wurden, richtiggestellt. Konkret wurde HBI Reinisch vorgeworfen, Feuerwehrfrauen begrabscht zu haben. Dies stellte sich aber als unwahr heraus, was auch gerichtlich bestätigt wurde.

Im Anschluss wurden Kameraden befördert und ausgezeichnet. Die FF Söding

gratuiert Sascha Bogdan, der vom FM zum OFM befördert wurde, recht herzlich. Ebenfalls recht herzlich gratuliert werden darf LM Franz Feiertag zur Verleihung der Medaille für 40-jährige Mitgliedschaft und EHBM d.V. Franz Gotthard zur Verleihung der Medaille für 50-jährige Mitgliedschaft.



PKW überschlagen

Am 2. Mai, wurde die FF Söding zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Der Einsatzbefehl lautete: PKW überschlagen, eine Person im Fahrzeug eingeschlossen! Bereits auf der Anfahrt wurde die Feuerwehr Köppling mitalarmiert. Am Einsatzort konnte Einsatzleiter HBI Christian Reinisch feststellen, dass die Person zum Glück nur leicht verletzt war, aber jedoch einen medizinischen Notfall erlitten hat.

Schwere Unwettereinsätze

Durch den starken Regen am 17. Mai kam es im Einsatzgebiet der FF Söding zu zahlreichen Überschwemmungen. Durch den raschen Einsatz von Tauchpumpen konnte größerer Schaden verhindert werden. Auch am 8. Juni musste die FF Söding zu mehreren Hochwasser Einsätzen ausrücken. Weil auch Gebäude in Gefahr waren, wurde die FF Hallersdorf mit Sandsäcken nachalarmiert. Nach ca. 3 Stunden konnten alle Einsatzadressen abgehandelt werden.



Segnung des neuen MTF-Söding

Am 14. Mai feierte die FF Söding die Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges MTF-A mit einem Frühschoppen im Rüsthaus Söding. Das Wetter hat leider nicht mitgespielt. Trotzdem durften die Kameradinnen und Kameraden viele Besucher und Ehrengäste zur Fahrzeugsegnung begrüßen. Die Anschaffung von neuen Einsatzgeräten und Fahrzeugen ist nur durch Spenden und Einnahmen aus Veranstaltungen möglich. Aus diesem Grund möchten die FF Söding ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung für die Unterstützung aussprechen.



Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

[f / FreiwilligeFeuerwehrSoeding](#)
www.ff-soeding.at

Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



96. Wehrversammlung

Am 24.03.2023 fand die 96. Wehrversammlung im Rüsthaus Hallersdorf statt. HBI Johann Pirstinger konnte zahlreiche Ehrengäste, darunter LABg. Bürgermeister Erwin Dirnberger, Vizebürgermeisterin Karin Herz, LFR Bereichskommandant Christian Leitgeb und ABI Josef Pirstinger begrüßen.

Die Berichte aus den Fachbereichen wurden von den jeweiligen Verantwortlichen präsentiert, wo wieder deutlich wurde, dass die Kamerad:innen nicht nur im Einsatzfall, sondern auch in zahlreichen anderen Bereichen wie Übungen, Bewerbe, Wartungsarbeiten, Weiterbildungen und Verwaltungstätigkeiten sehr aktiv waren. Die Feuerwehr Hallersdorf leistete im vergangenen Jahr insgesamt **13.289 Stunden freiwillig und unentgeltlich**.

Sehr stolz ist das Kommando auf die Feuerwehrjugend, da alle den Wissenstest erfolgreich bestanden haben. Zwei Kameraden wurde im Zuge der Wehrversammlung angelobt und sieben Kamerad:innen befördert. Die Abzeichen für das Funkleistungsabzeichen in Silber, das Branddienstleistungsabzeichen in Bronze und Silber und das Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze wurden feierlich an alle Kamerad:innen die teilgenommen hatten, vergeben.

Eine besondere Auszeichnung für 70 Jahre Mitgliedschaft konnte an **Oswald Egger** übergeben werden. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden **Reinhard Egger** und **Erich Jandl** geehrt und die Auszeichnung für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurde an **Johann Pirstinger** übergeben. Das Kommando gratuliert allen Kamerad:innen die ausgezeichnet, befördert und angelobt wurden herzlichst und bedankt sich für den Einsatz über Jahre und Jahrzehnte. In den Grußworten bedankten sich ABI Josef Pirstinger, LFR Christian Leitgeb und LABg. Bürgermeister Erwin Dirnberger für das Engagement und die Bereitschaft.

Lobend wurde die Jugendarbeit und die vielen Teilnahmen an Leistungsabzeichen erwähnt. Zum Abschluss bedankte sich das Kommando bei allen Ehrengästen fürs Kommen und bei den Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz das ganze Jahr über.



Schulungen an der Feuerwehrschule in Lebring

Folgende Lehrgänge wurden in den letzten Wochen an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring besucht:

- Technik 2: FM Neukirchner Marcel und FM Riedl Marcel
- KAT-Lehrgang: BM Pirstinger Thomas und FM Riedl Marcel

Feuerwehrausflug

Der Feuerwehrausflug 2023 führte einen vollen Bus der FF Hallersdorf in unsere Bundeshauptstadt Wien. Das Busunternehmen Tropper mit unserem Kameraden Johannes Tropper als Buschauffeur brachte uns das Wochenende über sicher an unsere Ziele. Am Samstag gegen 10:00 Uhr kamen wir beim neu eröffneten Parlament an. Dort erlebten wir eine spannende Führung mit vielen tollen Einblicken in den Parlamentarismus und die Geschichte der Demokratie in Österreich. Zur Mittagspause kehrten wir am Naschmarkt ein und der Nachmittag stand den Teilnehmer:innen zur freien Verfügung.

Nach einem ausgiebigen Frühstück am Sonntag machten wir uns auf den Weg zum Flughafen Wien-Schwechat, wo uns eine Führung der Flughafenfeuerwehr und eine Bustour mit einem Blick hinter die Kulissen des Flughafens erwartete. Besonders die



Flughafenfeuerwehr mit der Möglichkeit alle Fahrzeuge und Gerätschaften zu besichtigen, war ein Highlight für unsere Kamerad:innen.

Gegen Mittag brachen wir in Richtung Burgenland nach Gols auf, wo wir im bekannten Wirtshaus „Gammel-Boscha“ ein sehr gutes und ausgiebiges Mittagessen serviert bekamen. Gestärkt vom Essen führte uns unsere letzte Station zum Weingut Scheiblhofer nach Andau, wo wir den

Feuerwehrausflug mit einer Weinkellerführung und anschließender Weinverkostung ausklingen ließen.

Wir verbrachten trotz des nicht perfekten Wetters ein tolles Wochenende im Kreise unserer Feuerwehrfamilie mit viel Kameradschaft, Spaß und vielen neuen Erlebnissen. Vielen Dank an unsere Kamerad:innen **Silvia Renhart, Karl Stadler, Bernd Ofner** und **Johannes Tropper** für die Organisation des Ausfluges.



Übergabe der SAN-Leistungsabzeichen

In einem feierlichen Rahmen wurden die Sanitätsleistungsabzeichen übergeben. Bereits im März traten zahlreiche Kamerad:innen des Abschnittes 3 zur Sanitätsleistungsprüfung in Bärnbach an, um ihre Fähigkeiten bei Notfällen und in Einsätzen

unter Beweis zu stellen. Nun wurden sie feierlich bei der Feuerwehr Mooskirchen für ihre Leistungen ausgezeichnet.

12 Kamerad:innen der Feuerwehr Hallersdorf wurden das Abzeichen in Bronze von Bereichsfeuerwehrkommandant **LFR Christian Leitgeb** und **ELFR Bgm. Engelbert Huber** überreicht.



KAT-Übung

Die letzten schweren Regenfälle in unserem Löschbereich, der Südsteiermark und Graz-Umgebung haben wieder einmal gezeigt, wie wichtig ein funktionierender Katastropheneinsatz ist. Zahlreiche Kameraden der FF Hallersdorf haben bereits den 4-tägigen Katastrophenlehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring absolviert, aber ein regelmäßiges Üben ist unumgänglich und notwendig. Daher wurden wieder die Themen mit Überschwemmung, Katastropheneinsatz und Sandsackfüllanlage angesprochen und geübt.



Katastropheneinsatz

Auf Grund starker Regenfälle wurde am 8. Juni 2023 im Löschbereich von Söding Alarm ausgelöst. Um 17:52 Uhr wurde die FF Hallersdorf von der FF Söding nachalarmiert, um Sandsäcke bereitzustellen. Mit einer Palette voll Sandsäcke und einem KAT-Container ging es Richtung Söding, wo die Sandsäcke bereits für einen Kellereingang benötigt wurden. Um 19:00 Uhr war der Einsatz wieder beendet.

Forstunfall Übung

Ein schwerer Forstunfall war Annahme eines Unfalls nahe dem Sportplatz. Den 20 Kameraden der FF Hallersdorf wurde die Information bei der Anfahrt mitgeteilt und die diversen Aufgaben von Sanitätsstrupp, Angriffstrupp, Sicherungstrupp etc. eingeteilt. Nach ca. 1,5 Stunden konnte die Übung erfolgreich beendet werden.



Bereichsleistungsbewerb: Sieg in Deutschlandsberg

Das monatelange Training unserer Bewertungsgruppen machte sich bezahlt. Der Bereichsleistungsbewerb in St. Martin i.S. wurde zu einer weiteren Erfolgsgeschichte der Hallersdorfer Feuerwehr.

Kamerad:innen der „Seniorengruppe“ Bronze B erkämpften sich den 1. Platz im Löschangriff mit Staffellauf und mussten sich danach im Parallelbewerb gegen Kaindorf a.d. Sulm und Olsnitz stellen. Somit konn-

te im Bereichsfeuerwehrverband Deutschlandsberg mit Hallersdorf 2, eine aus dem Bezirk Voitsberg **heimische Feuerwehr, den Parallelbewerb** der besten drei in der Klasse Bronze B mit Alterspunkten den Sieg **für sich entscheiden.**

Die Wettkampfgruppe Hallersdorf 1 konnte im Bewerb Bronze A Gäste Steiermark mit einer Angriffszeit von 44,02 Sek. den respektablen 5. Platz erreichen. Das Kommando gratuliert allen Teilnehmer:innen zu dieser besonderen Leistung.



Baumpflanzaktion für den Klimaschutz

Am Gründonnerstag haben Jugendfeuerwehrmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf die Welt ein wenig grüner gemacht. In einer gemeinsamen österreichweiten Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend wurde eine von der Dorfgemeinschaft Hallersdorf gespendete Nordmantanne auf einem Grundstück – welches von unserem Feuerwehrkameraden HLM Erich Jandl zur Verfügung gestellt wurde – eingesetzt.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit ist zum Schwerpunkt der diesjährigen Feuerwehrjugend-Aktion erklärt worden. Im Zuge derer werden von der Feuerwehrjugend Bäume gesetzt. Insgesamt umfasst die österreichweite Feuerwehrjugend-Aktion 30.000 Neupflanzungen. Bereits vor der Pandemie war als großangelegten Idee

des Österreichischen Bundesfeuerwehrverband geplant, Bäume von und für jedes Mitglied der Feuerwehrjugend zu pflanzen.

Mit dem Pflanzen dieses Baumes in unmittelbarer Nähe zu ihrer Feuerwehr soll der Feuerwehrjugend nicht nur neue Impulse zum Umweltbewusstsein vermittelt bekommen, sondern durch die Patenschaft auch zur nachhaltigen Betreuung und Pflege ihres Baumes motiviert werden.



Bereichs-Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb und Wettbewerbsspiel

Der diesjährige Bereichs-Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb sowie das Wettbewerbsspiel wurde am 3. Juni in Maria Lankowitz durchgeführt. 535 Jugendliche waren mit ihren Betreuer:innen angereist.

Im Wettbewerbsspiel Bronze und Silber traten insgesamt 125 Teams aus an. Beim Bewerb der Feuerwehrjugend 2 stellten sich insgesamt 57 Gruppen dem sportlichen Wettkampf auf der Hindernisbahn und dem Staffellauf.

Die Jugend der FF Hallersdorf trat zusammen mit den Jugendlichen der FF Söding und der FF Köppling im Bewerb an und erreichte zuerst in Bronze den 6. Platz und in Silber den 3. Platz. Im Wettbewerbsspiel erreichten unsere Jüngsten den 4. Platz. Herzliche Gratulation von der gesamten Mannschaft!



Information

Alle Neuigkeiten findet ihr auf:

[f / ff.hallersdorf](https://www.facebook.com/ff.hallersdorf)
ff-hallersdorf.at

Alttextilien-Sammlung- Schlechte Qualität ist nicht tragbar!

Die Qualität bei der Alttextiliensammlung im Bezirk Deutschlandsberg lässt in letzter Zeit sehr zu wünschen übrig. Unverpackte Ware und diverse Fehlwürfe erschweren die Sammlung. Für Alttextilien gibt es einen großen Markt. Allerdings muss dabei nicht nur für Second-Hand-Ware, die sich leichter verkaufen lässt, die Qualität stimmen!

Damit die Sammlung und auch die spätere Vermarktung erleichtert bzw. überhaupt möglich sind bitten wir Sie, folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Es wird nur saubere, trockene und tragbare Kleidung, Schuhe, Decken, Haushaltswäsche (z. B. Vorhänge, Bett- und Tischwäsche) gesammelt. Es dürfen keine anderwärtigen Abfälle in die Sammelbehälter eingebracht werden!
- Schmutzige oder kaputte Textilien müssen im Restmüll entsorgt werden! Matratzen und Teppiche gehören zum Sperrmüll!
- Die Alttextilien und Schuhe (paarweise zusammengebunden) dürfen ausschließlich in durchsichtigen Plastiksäcken (gut verschlossen) eingebracht werden. Dafür nicht geeignet sind schwarze Restmüllsäcke oder Gelbe Säcke! Geeignete Säcke für die Alttextiliensammlung erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.
- Es darf kein loses Material eingebracht werden!
- Es dürfen keine Säcke oder loses Material neben dem Altkleidercontainer abgelagert werden. Durch Feuchte und Nässe wird dieses sofort unbrauchbar.

Im Sinne der Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit bitten wir, obige Punkte konsequent einzuhalten. Nur so funktioniert eine zukunftsfähige Kreislaufwirtschaft – DANKE für Ihre Mithilfe!



**Durchsichtige Säcke aus Kunststoff!
Oben zugebunden!**



Keine schwarzen, blauen oder gelben Säcke! Keine Säcke neben dem Behälter!



**Kein loses Material!
Keine anderen Abfälle!
Keine Ablagerung neben dem Container!**



FC St. Johann-Köppling



Instandsetzung Sportanlage

Am 24. März wurde unsere Sportanlage aus dem Winterschlaf geholt. Einen Tag lang wurde geputzt, und repariert sowie auch die Kabinen- sowie Kantinenräumlichkeiten auf Vordermann gebracht. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helferinnen und Helfer.



Osterschinkenschnapsen

Am 1. April veranstalteten wir unser 1. Osterschinkenschnapsen im Stammlokal Restaurant & Diner Pizzburg. Gespielt wurde 4er-Bauernschnapsen mit Blindrufen. Unsere Gratulation gilt nicht nur den Gewinnern, sondern allen 86 Teilnehmer, die bis spät in die Nacht um jeden einzelnen Punkt gekämpft haben. Den Sieg sicherte sich das Duo Neumann Johann und Tappler Erich vor Kalcher Georg und Kalcher Martin. Den dritten Platz erreichten Klug Berhard und Hermann Manfred. Den Wuscherkönig sicherte sich Zieri Gerhard. Wir bedanken uns herzlichst bei den zahlreichen Sponsoren, die es uns ermöglicht haben, bis zum 30igsten Platz sehr schöne Preise auszuspielen.



1. Platz



2. Platz



3. Platz



Wuscherkönig



Hochzeit Sulzer Christopher

Am 8. Juni gaben sich unser Mittelfeldmoter Sulzer Christopher und seine Kathi das Ja-Wort. Für Euren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Euch alles Gute, Glück und ewige Liebe. Der FC St. Johann-Köppling trat den Weg in die Oststeiermark an, um im wunderschönen Ambiente vom Weingut Kolleritsch auch persönlich zu gratulieren. Herzlichen Glückwunsch!

Jahreshauptversammlung

Am 22. April fand die Jahreshauptversammlung in unserem Stammlokal Restaurant & Diner Pizzburg statt. Nach der Begrüßung durch unseren Obmann Obergmeiner Ingo wurden die anstehenden Tagesordnungspunkte unter Anwesenheit zahlreicher Mitglieder abgearbeitet. Im heurigen Jahr standen wieder Neuwahlen an. Der vorliegende Vorstandsvorschlag wurde einstimmig angenommen und unser Obmann Obergmeiner Ingo mit seinen Stellvertretern Gößler Franz und Marcher Hansi für die nächste Periode bestätigt. Die Weichen für die kommenden Jahre sind somit gestellt. Im Anschluss wurde der Verein mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Herzlichen Dank an unseren Bürgermeister Erwin Dirnberger für den Besuch sowie an

unsere Präsidenten Albert und Roswitha Scherz für die Verköstigung unserer Mitglieder.

Im Vorfeld an die Jahreshauptversammlung stand das erste Meisterschaftsspiel im Jahr 2023 am Programm, welches auswärts beim aktuellen Tabellenführer STT Mühlhuber nach hartem Kampf mit 3:2 für uns entschieden werden konnte.



50. Geburtstag Knapp Hannes

Am 21. März feierte unser langjähriges Vereinsmitglied Knapp Hannes seinen 50. Geburtstag. Natürlich nahm eine Abordnung unseres Vereins den Weg auf sich um unseren Hannes persönlich zu gratulieren und standesgemäß mit ihm bis in die Nacht zu feiern. An dieser Stelle nochmals alles Gute zur neuen „Vorwahl“, sowie viel Glück und Gesundheit für die nächsten 50 Jahre.

Information

Mehr über uns findet ihr auf:

 /fcstjohannkoepling

ESV Söding • Ortsteilturnier • 05.08.2023

Datum: Samstag, 5. August 2023

Anmeldeschluss:

31. Juli 2023

Obmann Hösele Franz – Tel.: 0676 / 55 33 023

Thomas Halwachs – Tel.: 0664 / 83 10 270

Nenngeld: 20,00 Euro pro Person (inkl. Essen)

Ort: Firmengelände der Fa. Wikotech

Beginn: 07:30 Uhr – Startnummernausgabe
08:00 Uhr – Anschuss

Mannschaften: Je 4 Personen

Siegerehrung und Essen:

Findet im Anschluss direkt vor Ort statt.

Finale: Zeitpunkt wird bei der Veranstaltung bekannt gegeben.



Teilnahmeberechtigung:

Alle Gemeindebürger:innen Söding-St. Johann, alle Mitglieder von Vereinen, Dienststellen und Gewerbeunternehmen.

Wettbewerbsleiter: ESV Söding

Haftung: Veranstalter und Durchführer übernehmen keine wie auch immer geartete Haftung. Die Teilnehmer starten auf eigene Gefahr.

Die Veranstaltung wird nach den aktuellen Corona-Bestimmungen durchgeführt!



ACHTUNG: Es wird keine eigenes Stockmaterial benötigt! Das Material wird vom Veranstalter gestellt. **STOCK HEIL!**

UFC Söding



Das Ende einer Ära

Großer Dank gilt auch Patrick Thalhammer, der in seinen mehr als 7 Jahren als Obmann des UFC den Verein erstmals in seiner Geschichte in die Unterliga führte. Er trat am 1. Juni offiziell als Obmann zurück und übergab sein Amt dem Kapitän der Södinger KM I Marcel Raudner. Auch Wolfgang Walcher,

der langjährige Cheftrainer des UFC TEAM Strommer Söding, legte mit Ende dieser Saison sein Traineramt in Söding nieder – auch bei dir Whisky möchte sich der UFC herzlich für deine Arbeit und den ersten Gebietsliga-Meistertitel bedanken!

Traurigerweise gibt es auch auf dem Platz mehrere Rücktritte: Vereinslegende Philip Thalhammer beendet seine Spielerkarriere. Auch Kevin Schriebl, Lukas Gartler

und Michael Sabo – jahrelange Leistungsträger und Führungsspieler auf und neben dem Platz – hängen ihre Fußballschuhe endgültig an den Nagel. Der UFC Söding sagt danke für euren unermüdlichen Einsatz für Mannschaft und Verein! Wir hoffen euch weiterhin regelmäßig in der UFC-Arena zu sehen.



Ein turbulentes Frühjahr

Im März startete der UFC TEAM Strommer Söding noch mit großer Zuversicht und einer guten Ausgangsposition in die zweite Saisonhälfte. Nach 16 Punkten aus der Herbstsaison überwinterete man auf Zwischenrang 8. Doch die vielen Abgänge im Winter sowie zahlreiche Verletzungen von Stammspielern konnten nicht kompensiert werden. Folglich konnte der UFC im Frühling lediglich 4 Punkte erzielen und beendete das erste Jahr in der Unterliga West auf dem 13. Tabellenplatz.

Trotz dieses insgesamt enttäuschenden Ergebnisses war die Freude am letzten Spieltag groß, da der Klassenerhalt knapp aber doch gesichert werden konnte. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Fans, die dem UFC Söding in diesen schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben, sowie bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung!

Neue Kräfte am Steuer

Neo-Obmann Marcel Raudner und Sportlicher Leiter Dominik Hetzl arbeiteten monatelang an einem Plan, wie es nach diesem großen Umbruch mit der Kampfmannschaft weitergehen soll. Im Zentrum dieses Plans befindet sich die Neubesetzung des Cheftrainer-Postens – diesen übernimmt der ehemalige Trainer des SC Stainz Patrick Steiner. Um die Abgänge zu kompensieren und den Kader für die kommenden Saison in der Unterliga West aufzustellen, wurden auch bereits einige Spieler neu verpflichtet: Jonas Herler (vom ASK Köflach), Jakob Wölkart (FC Ligist), Martin Pansi (FC Ligist) und Elias Marx (SV Lannach). Bis Mitte Juli, dem Ende der Transferperiode, ist noch mit weiteren Neuverpflichtungen zu rechnen.

**02
SEP
2023**

BEACHVOLLEYBALL HOBBYTURNIER

WO SPORTPLATZSTR. 12
WIE QUATTRO MIXED
WANN AB 9 UHR
WIEVIEL 10 EURO PRO PERSON

VOL. 2




ANMELDUNG UNTER VBCSOEDING@GMX.AT ODER 0664/88640830

UFC Söding Jugend – NZ-MKT



NACHWUCHSZENTRUM
Mittleres Kainachtal

Jugendabschluss- bericht Saison 2022/2023

Zuallererst möchte ich mich bei allen **Trainerinnen und Trainern**

bedanken. Danke dafür, dass ihr einen Teil eurer Freizeit dafür aufbringt, Kindern das Fußballspielen und alle dazugehörigen Eigenschaften wie Teamgeist, Ehrgeiz, Spaß usw., zu übermitteln. Ihr seid aber mehr als nur Trainer. Ihr seid gleichzeitig auch Schnürsenkelbinder, Seelentröster, bester Freund, Zuhörer und noch vieles mehr. Danke für eure wertvolle Zeit!

Ein weiteres und großes Dankeschön gilt allen **Eltern, Großeltern und Verwandten**, die unsere Kids bei jedem Turnier und jedem Spiel tatkräftig von der Seitenlinie unterstützen!

In weiterer Folge möchte ich mich aber auch bei allen **Funktionären und Vorstandsmitgliedern** der beiden Trägervereine UFC Team Strommer Söding und USV Hoome Mooskirchen, sowie bei allen **Gönnern, Sponsoren und Unterstützern** unserer Jugendmannschaften für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Beginnen wir mit der **U7/U8**. Diese wird aktuell noch von Andreas Guggi, Andreas Hausegger, Johannes Marx und Laura Hübler betreut.

Die Kinder machen sehr gute Fortschritte und man merkt bei jedem Einzelnen, dass ihnen das Fußball spielen einfach sehr viel Spaß macht. Die neue Spielform des steirischen Fußballverbandes (3 gegen 3, ohne Torwart auf insgesamt 4 Tore), machte einigen am Anfang etwas zu schaffen. Gemeinsam hat man es jedoch geschafft, sich sehr gut auf diese neue Spielform einzustellen.

In der U7 Mannschaft sind mittlerweile auch bereits einige Kinder, die erst vier Jahre alt sind und daher steht auch die Überlegung einer eigenen Kindergartenmannschaft im Raum. Hierzu fehlt aber derzeit noch das Trainerpersonal.

Die **U9**, welche von David Painsi, Matthias Kargl und Harry Ladenhaufen wöchentlich



trainiert wird, weist den größten Kader im NZ-MKT auf. 25 Kinder trainieren gemeinsam und bereiten sich auf die bevorstehenden Turniere vor. Wunderbare Spielzüge und ein unglaublicher Zusammenhalt zeichnen die Mannschaft aus. Ein großartiges Ergebnis, was das Trainerteam gemeinsam mit dem Ehrgeiz der Kinder auf die Beine gestellt und entwickelt hat. Ab Herbst ist hier auch zusätzlich eine **U10** geplant.

David Lukas und Stefan Fleischhacker übernahmen Anfang der letzten Saison gemeinsam die **U12**, welche hauptsächlich in Mooskirchen trainiert. Eine Mannschaft, in der viel Potenzial steckt, aber in dieser Saison kein leichtes „Spiel“ hatte.

Nachdem wir leider keine reine U11-Mannschaft melden konnten – ansonsten hätten einige der „älteren“ Spieler nicht spielen können – wurde eine U12-Mannschaft beim steirischen Fußballverband gemeldet. Der nicht sehr große Altersunterschied machte sich aber sowohl beim spielerischen, als auch beim körperlichen deutlich erkennbar. Unsere Jungs und Mädls haben aber nie aufgegeben. Sie wussten sie haben es schwer, aber aufgegeben wird nur ein Brief und aufgeben war daher keine Option! Wir gewinnen und verlieren gemeinsam als Mannschaft! Jetzt heißt es weitermachen und weiterlernen.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei **Stefan Fleischhacker** für seinen Einsatz bedanken! Der 24-jährige verabschiedet

sich mit Ende der Saison aufgrund seiner Ausbildung nach Wien. Lieber Fleischi, danke für deinen Einsatz und alles Gute für die Zukunft! David Lukas, der Torwart des USV Hoome Mooskirchen, wird unserer U12 jedoch erhalten bleiben.

Unsere **U13** samt Trainer Christopher Sulzer, zeigt wahnsinnige Fortschritte. Es macht schon sehr viel Spaß den Jungs und Mädls zuzusehen. Auch hier sieht man schon wunderbare Spielzüge, einen wahnsinnigen Mannschaftsgeist und einen unglaublichen Ehrgeiz bei jedem Einzelnen!

Gemeinsam mit den Eltern besuchten sie über das Pfingstwochenende den Trofeo del Garda, ein internationales Turnier am Gardasee. Internationale Mannschaften aus Deutschland, Frankreich und Italien nahmen teil und unsere U13 konnte sich auch erstmalig auf internationalem Boden messen.

So gelang auch in der Gruppe der insgesamt 3. Tabellenplatz von 5 und letztendlich wurde es dann der hervorragende 6. Gesamtrang, wobei man sich nur sehr knapp nicht für das Halbfinale qualifizieren konnte. Auch für 2024 ist bereits das nächste internationale Turnier geplant.

Wir hoffen auf eine weitere erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2023/2024 und freuen uns, alle fußballbegeisterten Kids bei uns begrüßen zu dürfen! ➡

Abschließend möchten wir uns alle gemeinsam bei **Johannes Marx** für sein jahrelanges Engagement im Jugendbereich bedanken! Insgesamt 14(!) Jahre war Johannes aktiver Trainer diverser Jugendmannschaften und hat so manchen Spieler in die nächst höhere Altersklasse begleitet. Zusätzlich hatte Johannes von 2013 bis 2021 auch die verantwortungsvolle Funktion des Jugendleiters beim UFC über. Lieber Johannes, vielen Dank für deinen Einsatz in den letzten 14 Jahren! Wir würden uns freuen, dich trotzdem das eine oder andere Mal bei unseren Turnieren und Spielen begrüßen zu dürfen.



Johannes Marx

Information

Mehr über uns:

[f / nzmkt2013](https://www.facebook.com/nzmkt2013)

[i / nz_mkt](https://www.instagram.com/nz_mkt)

www.linktr.ee/nzmkt



Jetzt Mitglied werden!



Dein Kind hat Lust Fußball zu spielen? Wir freuen uns über jeden Neuanfänger!

Aber natürlich auch über jeden der schon mal gespielt hat und einen Vereinswechsel andenkt oder gerne wieder starten möchte. Meldet euch gerne bei uns!

Trainingszeiten

U7/U8: Dienstag und Mittwoch: 17:00 – 18:00 Uhr (Söding)

U9/U10: Dienstag und Mittwoch: 17:00 – 18:15 Uhr (Söding)

U12: Montag, Dienstag, Donnerstag: 16:45 – 18:15 Uhr (Mooskirchen)

U13: Montag, Dienstag, Donnerstag: 17:30 – 19:00 Uhr (Mooskirchen)

Kontakt

Laura Hübler, Jugendleiterin Söding, Tel.: 0660 / 48 30 713

Mario Moises, Jugendleiter Mooskirchen, Tel.: 0650 / 91 50 071

Hannes Schilling, Jugendleiter Mooskirchen, Tel.: 0664 / 85 00 233

Franz-Peter Roll, Jugendleiter-Stv. Mooskirchen, Tel.: 0664 / 80 21 03 00

Sofern sich die Trainingszeiten über den Sommer noch ändern sollten, werden die Trainingszeiten aktualisiert auf unseren Social-Media-Kanälen bekannt gegeben. Ihr könnt euch auch gerne telefonisch bei uns melden!

KSV Söding



7 Medaillen bei den Österr. Meisterschaften

Die jungen Ringer der Raiffeisen Sportunion KSV Söding machten mit dem Trainer- und Betreuer-Team Wolfgang Frühwirth und Patrick Pschenitzer auf dem Weg nach Innsbruck zu den österreichischen U14 Meisterschaften im griechisch-römischen sowie freien Stil.

- **Fabian Schützenhofer** ging für die Södinger in der Gewichtsklasse bis 69 kg auf die Matte und konnte sich im griechisch-römischen Stil über eine Silber-Medaille und im freien Stil über eine Bronzene freuen.

- **Simon Kandutsch** durfte sich in der Gewichtsklasse bis 76 kg in beiden Stilarten über einen zweiten Platz und die Silbermedaille freuen.
- In einer starken Gewichtsklasse bis 34 kg ging **Thobias Monsberger** für die Södinger an den Start. Schramte er am ersten Tag in greco-roman noch knapp mit einem vierten Platz an einer Medaille vorbei, klappte es am zweiten Tag im freien Stil und er holte sich mit dem dritten Rang seine wohlverdiente Bronzene.
- **Tobias Ehgartner** startete bis 46 kg und war glücklich über zwei Silber-Medaillen in beiden Gewichtsklassen.



Insgesamt holte das KSV Team damit 7 Medaillen und die beiden Trainer und Betreuer traten zufrieden die Heimreise an.

Wiener Landesmeisterschaften

Der Nachwuchs der Raiffeisen Sportunion KSV Söding war mit Trainer Dieter Vodovnik wieder unterwegs. Dieses Mal ging es zu den Wiener Landesmeisterschaften. Die jungen Kämpfer:innen konnten stark mitringen und nahmen einiges an Erfahrung sowie tolle Platzierungen mit.

- **Martin Polic** ging für die Södinger in der Gewichtsklasse bis 31 kg in der Klasse B statt Klasse C an den Start. Die Gruppe war mit erfahreneren Ringern besetzt und so wurde es letztendlich der 4. Platz.
- **Anna-Louisa Polic** durfte sich in der Gewichtsklasse bis 34 kg gegen Buben beweisen und errang den dritten Platz und damit eine Bronzemedaille.
- Ebenfalls in der Gewichtsklasse bis

34 kg konnte **Thobias Monsberger** den zweiten Platz und damit die Silbermedaille erringen.

- **Sofia Rothschedl** startete bis 46 kg in einer Gewichtsklasse, auch nur mit Buben besetzt. Sie holte den 2. Platz und damit auch eine Silber-Medaille.
- Ebenfalls in der Gewichtsklasse bis 46 kg landete **Tobias Ehgartner** ganz oben auf dem Stockerl und holte die Goldmedaille.
- Bis 58 kg ging **Lionel Bachmann** in sein erstes Turnier. Er errang den dritten Platz und eine Bronzene.
- **Simon Kandutsch** konnte sich bis 69 kg über eine Silbermedaille freuen.

Insgesamt konnte man den 3. Gesamtrang von 7 Mannschaften erringen. Trainer Dieter Vodovnik trat zufrieden die Heimreise an.



David Kropf mit der Sportleistungsmedaille in Bronze ausgezeichnet

Der Vorzeige-Athlet **David Kropf** der Raiffeisen Sportunion KSV Söding wurde am 31. Mai 2023 von der Landesportorganisation Steiermark (LSO) vom Land Steiermark für seine außerordentlichen sportlichen Leistungen im Jahr 2022 mit der **Sportleistungsmedaille in Bronze** ausgezeichnet. Die Überreichung fand feierlich in den Räumlichkeiten der Steiermärkischen Landesregierung statt. Anwesend waren unter anderem der Obmann vom steirischen Ringsport-Verband und Staatsmeister 2023 im greco-roman Stil Tomislav Matic und David's Mama.

Eine Zusammenfassung von David Kropf's sportlichen Erfolgen im Jahr 2022:

- Vize-Staatsmeistertitel bei den

Männern im griechisch-römischen Stil bis 55 kg.

- 2-facher österreichischer Meister in greco-roman und freiem Stil bis 55 kg bei den Männern U17.
- 2-facher österreichischer Meister in greco-roman und freiem Stil bis 55 kg bei den Männer U20.
- Sieger 2022 bei den Wiener Landesmeisterschaften bis 57 kg.
- Bester Södinger Ringer in der Liga 2022 mit 9 von 10 gewonnenen Kämpfen.

Auch im Jahr 2023 konnte David Kropf wieder erfolgreich mit einer Bronze-Medaille bei den Staatsmeisterschaften im griechisch-römischen Stil starten. Bei den Union-Bundesmeisterschaften 2023, ausgetragen in der Veranstaltungshalle Mooskirchen, errang er Platz 1.

Kartenvorverkauf

Der **Kartenvorverkauf** für die **zweite Bundesliga im Herbst 2023** hat bereits begonnen. Tickets können bei allen Vorstands-Mitgliedern, Ringer:innen, im Büro „Ortner Immobilien & Marketing“ sowie online über unsere Website bestellt werden.

Information

Du möchtest auch ein **Teil der Södinger Erfolgsgeschichte** werden? Dann kontaktiere uns!

- Facebook: [/ksvsoeding](https://www.facebook.com/ksvsoeding)
- Instagram: [@KSVRingsportSoeding](https://www.instagram.com/KSVRingsportSoeding)
- Website: www.ksvsoeding.at

Tennisclub Söding



KIGA & Kinder- und Jugendtraining

Auch dieses Jahr bietet der TC Söding wieder ein wöchentliches Training für unsere Kinder und Jugendlichen an. Jeweils montags, dienstags und mittwochs Nachmittag kümmern sich unsere Tennistrainer Werner Zoißl und Jonas Grafeneder um tennisinteressierten Nachwuchs, bringen erste Kenntnisse bei oder Verfeinern bereits vor-

handenes Können. Wir sehen mit Freude, dass dieses Angebot von vielen Kindern und Jugendlichen angenommen wird und hoffen, Spaß und Freude auch zukünftig für diesen Sport erwecken zu können.

Zusätzlich halten unsere Jugendreferenten Silvia Hörmann und Karl Ruprechter wie schon in den letzten Jahren einmal wöchentlich ein Training für Kinder des Kindergartens ab. Immer montags werden unsere Jüngsten spielerisch mit dem Tennissport vertraut gemacht. Herzlichen Dank an Silvia und Karl für die perfekte Organisation des gesamten Kinder- und Jugendtrainings.



Tenniscamp in Lanterna

Vom 15. bis 19. April 2023 organisierte Obmann René Ruprechter über die Firma Zischka ein Tenniscamp auf der Halbinsel Lanterna in Istrien/Kroatien. Obwohl die Wettervorhersagen nicht besonders rosig waren, blieb der vorhergesagte Regen aus und konnten alle Trainingseinheiten vor Ort gespielt werden. Zusätzlich standen uns zwei Tennisplätze für Freispiele zur Verfügung.

Dieses Angebot wurde von den über 30 teilnehmenden Mitgliedern eifrig genutzt. Abends fanden nach dem vorzüglichen Abendessen meist noch Nachbesprechungen bei einem oder zwei Gläschen an der Bar statt. Die Hotelanlage bot aber auch den nicht Tennis spielenden Begleitperso-



nen ein reichhaltiges Freizeitangebot und eine wunderschöne mediterrane Umgebung. Eine ganz besondere Ehre war es uns, unseren ehemaligen Obmann Gerald Leth zum runden Geburtstag hochleben zu lassen und mit Harmonikabegleitung musikalisch gratulieren zu dürfen. Auf diesem Wege nochmals Alles Gute lieber Geri!





„Early Morning“ Tie-Break-Turnier

Erstmals fand am 4. Juni 2023, ein Tie-Break-Turnier mit Beginn um 07:00 Uhr Früh, somit am „Early Morning“, statt. Die Spieler wechselten sich laufend nach Beendigung eines Tie-Breaks ab und damit war für reges Geschehen auf den Plätzen gesorgt. Ein besonderer Anreiz für diesen Bewerb war, dass jeder Mitspieler ein köstliches Frühstück genießen konnte. Dazu wurden auf dem neuen Grill Ham & Eggs, Spiegeleier und Eierspeis zubereitet. Bestens gestärkt machte das Tennisspielen nochmals so viel Spaß und von morgendlicher Müdigkeit war keine Spur.

Kegelturnier

Am 25. März 2023, lud der TC Söding seine Mitglieder zu einem gemeinsamen Kegelabend im Gasthof Hohenburgerhof „PizzBurg“ ein. Abseits des Tennisplatzes zeigten die Teilnehmer ihr Können mit der anderen Art der runden Kugel und kürten Thomas Wolf als Sieger, gefolgt von Heimo Gigerl und Christian Feiertag.



Saisoneröffnung GÖST – Ganz Österreich spielt Tennis

Am 22. April 2023, wurde die heurige Tennissaison nun auch offiziell eröffnet. Bei gottlob angenehmem Wetter verbrachte man einen unterhaltsamen Tag bei Spiel und Sport. Und auch die kulinarische Verpflegung ließ nicht zu wünschen übrig. Da Mitglieder unserer Vereinsführung auch in den Wintertagen fleißig waren, wurde an einer wunderschön gestalteten Grillanlage köstlicher, eigens von Peppo Fuchs vom Gasthaus Schmankerlschenke Fuchs produzierter Leberkäse gegrillt. Ein Dank gilt unserem „Grillmeister“ Toni Pschenitzer.

Save the date
Sa., 9. September 2023

33-Jahr-Jubiläumsfeier
des TC Söding im Festsaal
der Gemeinde

f / tcsoeding
www.tcsoeding.at

ESV Hohenburg • Ferienprogramm • Stocksport



Ort: Stocksporthalle St. Johann

Termine: 28., 29. und 30. August 2023

Beginn: Montag, 28. August 2023, jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr

Dauer: 3 Einheiten zu je 3 Stunden

Zielgruppe: Schüler und Jugendliche ab 8 Jahre

Anmeldung: Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer

Bekleidung: Sportbekleidung und Turnschuhe

Anmeldung: Erich Muhri, Tel.: 0664 / 96 06 580 oder per E-Mail unter erich.muhri@gmail.com

Kosten: Gratis

Auf deine Anmeldung freut sich der ESV Hohenburg!

Seniorenbund St. Johann-Köppling

**STEIRISCHER
SENIORENBUND**

**Mutter-
und Vater-**

tags-Ausflug

Im Juni fuhren wir mit dem Tropperbus, mit Fahrer Hannes, über Kapfenberg nach Mariazell. Dort angekommen besuchten wir die Basilika, wo unser Pfarrer Höfler und noch drei weitere Pfarrer die Hl. Messe lasen. Nach einem gemütlichen Bummel durch Mariazell fuhren wir zum Mittagessen zur „Wuchtlwirtin“ nach Walstern. Wir speisten vorzüglich und als Nachspeise gab es eine große „Wuchtel“. Nach dem Essen spazierten wir um den Hubertussee.



🌀 **Lebensberatung und Coaching**

🌀 **Radionik / Bioresonanz**

🌀 **Shiatsu und Massage**

🌀 **Klangtherapie**
nach Dr. med. W. Kölbl

🌀 **Psychokinesiologie**

🌀 **QiGong und Meditation**



Erika Mayer
Bergstraße 47
8561 Söding

Tel. 0650 / 422 33 00
www.erika-mayer.com

Bezirkspreisschnapsen

Im März fand das Bezirkspreisschnapsen des Seniorenbundes in Ligist im Gasthaus Herlwirt statt. Teilgenommen hatten: Tschertsche Grete, Renhart Luise, Renhart Johann, Neumann Johann und Sturmman Peter. Sieger bei den Damen wurde Obfrau Grete, bei den Männern Neumann Johann.

Wandertag

Zur Wanderung im April konnte Sepp Eicherl 24 Personen begrüßen. Gefahren wurde bis zum Buschenschank Lerchegg-Schmölzer. Von dort ging es zur Friedrichsgrotte. Die Grotte wurde besichtigt und dann ging es zurück zum Buschenschank wo es ein gemütlicher Nachmittag wurde.

Ausflug zur Zitronenmanufaktur

Unser Fahrer Hannes brachte uns im April über die Pack zur Zitronenmanufaktur am Faaker See. Dort bestaunten wir den Bio-Zitrusgarten und Zitrusbauer Michael Ceron erzählte uns viel über die Haltung der Zitronenbäumchen. Nach dem Besuch fuhren wir nach Velden zum Mittagessen und später mit dem Schiff nach Maria Wörth. Auf der Fahrt erzählte uns der Kapitän viel über den Wörthersee und die schönen Villen am Ufer. Nachdem wir in Maria Wörth uns umgesehen hatten fuhren wir mit dem Bus nach Hause, es war ein schöner Ausflug.



Seniorenbund Söding

STEIRISCHER SENIORENBUND Unsere schöne Heimat und die der Nachbarn

Erfreulicherweise dürfen wir berichten, dass wir bis dato recht gut durch alle Krisen gekommen sind. Alle unsere Veranstaltungen laut Programm 2023 konnten bisher reibungslos und mit großer Beteiligung, mit Erfolg und bester Zufriedenheit durchgeführt werden. Auch allen weiteren geplanten Veranstaltungen für die Monate Juli, August und September steht daher nichts im Wege. Da die Monate Juli und August zu den wärmsten Monaten des Jahres zählen und ein ganztägiger Ausflug in dieser Zeit sehr anstrengend ist, haben Obmann Ferdinand Lackner und sein Team heuer versucht in dieser Zeit zwei Halbtagesausflüge zu veranstalten.

So geht es am 12. Juli, am späteren Nachmittag, nach **Sveta Ana nach Slowenien** zum Gasthaus der Familie Eder zu einem gemütlichen Grillnachmittag bzw. Abend. Ebenso wird am 9. August am Nachmittag

in die **Buschenschank Großschmidt-Edelsee/St. Georgen an der Stiefing** gefahren. An oberster Stelle steht dabei wieder gemeinsam einen erholsamen und gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Im schon von den Temperaturen her angenehmen September steht wieder eine Ganztagesfahrt am 6. September auf dem Programm. Diesmal geht die Reise ins **Burgenland**. Neben einer Kutschfahrt im Nationalpark Seewinkel wird auch an einer Schifffahrt „Mulatsag“ am Neusiedlersee stattfinden. Im Zuge dieser Tagesreise in unser Nachbarbundesland werden wir auf viele schöne Kulturlandschaften treffen, die für dieses Bundesland typisch sind.

Der Obmann mit seinem Team freut sich wieder auf rege Teilnahme der Damen und Herren unserer Ortsgruppe Söding und heißt immer sehr gerne neue Mitglieder willkommen. Selbstverständlich können bei Interesse auch Nichtmitglieder, wenn genügend Plätze frei sind, jederzeit an den

jeweiligen Ausflügen teilnehmen (Anmeldung bei **Obmann Ferdinand Lackner 0664/73 40 34 20**). Unsere großen Wünsche sind weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und vor allem kein humanitäres Leid weltweit.



Schifffahrt, Burgenland



Buschenschank, St. Georgen an der Stiefing

PV Söding-Mooskirchen



„San ti Chalkidiki den echi“

„So schön wie in Chalkidiki ist es nirgends“, sagen die Nordgriechen, die diese Gegend auch als ihren Balkon bezeichnen. Die Pensionist:innen wissen nun wovon die Griechen sprechen. Mit einem Direktflug ab Graz ging es am 1. Mai nach Thessaloniki. Das Hotel, direkt am Strand gelegen, entsprach der gehobenen Mittelklasse und verwöhnte die Teilnehmer:innen dreimal am Tag mit der hervorragenden griechischen Küche.

Drei Ausflüge waren bei dieser Reise inkludiert. Der erste war die Bootsfahrt entlang der Mönchsrepublik Athos. Der Tagesausflug führte die Gruppe nach Thessaloniki.

Die zweitgrößte Stadt von Griechenland hat auf Grund ihrer Geschichte viele Gesichter. Nach dem Besuch der Sehenswürdigkeiten blieb noch genug Zeit die Hafenspaziergänge zu durchschlendern. Besucht wurde auch ein Weingut mit anschließender Verkostung. Der kleine Ort Arnea brachte das typische griechische Leben näher. Die traditionellen Gebäude im makedonischen Baustil sind an Romantik nur schwer zu überbieten.

Der nahegelegene Wallfahrtsort Ouranopoli (übersetzt „Himmelsstadt“) wurde mehrmals besucht. Zwischen den Ausflügen und kleinen Spaziergängen traf sich die Gruppe auf der Sonnenterasse des Hotels, denn Petrus hat es gut gemeint und jede Menge Sonnenschein geschickt.



Admont

Pensionist:innen sind reiselustig und so ging es im Mai noch einmal in die Obersteiermark in die Stiftsbibliothek von Admont. Zurück ging es durch das Gesäuse und Eisenerz bis nach Leoben wo die Gruppe im Anschluss das Voestalpine Werk besichtigte. Es gab die Gelegenheit direkt neben dem Hochofen den Arbeitern über die Schulter zu schauen. Besonders interessant fanden die Damen und Herren die Produktion der Eisenbahnschienen für die ÖBB.

Oberkrainer

Im April ließ sich die Gruppe in die slowenische Volksmusik entführen. Besucht wurde das Avsenik Museum in Begunje. Nach einem guten Essen wurde zu dieser traditionellen und einzigartigen Musik fleißig getanzt. Heimwärts ging es über den Trojanepass wo bei einer kleinen Pause Krapfen und Cremeschnitten für die Daheimgebliebenen mitgenommen wurden.

Parlament Wien

Nun erstrahlt das Haus der Demokratie im neuen Glanz. Der zentrale Ort der Politik war ein Besuch wert. Mit dem Stockbus der Firma Pözl ging es nach Wien, denn viele wollten das historische Bauwerk, das mit Geschichte und Geschichten erfüllt ist, sehen. Es ist gelungen das Alte und das Neue perfekt zu verschmelzen. Man kann den Verantwortlichen zu diesem Ergebnis nur gratulieren.



PV Ligist-Krottendorf-St. Johann



Mit voller Kraft in den Frühling!

Mit einer 4-Tagesfahrt in den **sonnigen Süden** haben wir Frühlingsgefühle aufkommen lassen. Die Reise führte uns in das Küstenstädtchen Poreč. Bei der Hinfahrt machten wir in Bled eine Zwischenstopp, bevor es weiter zum Mittagessen ins Gasthaus Avsenik ging. Am Nachmittag wurden wir dort noch musikalisch verwöhnt.

Am zweiten Tag besuchten wir Rovinj wo wir bereits den Frühling regelrecht riechen konnten. Am dritten Tag haben wir Triest einen Besuch abgestattet und am Canale Grande einen Espresso genossen. Auf der Heimreise lernten wir die Geburtsstätte der Lipizzaner in Lipica kennen, bevor es über den Trojanepass Richtung Heimat ging.

Tradition wird bei uns großgeschrieben. Heuer habe wir das erste Mal einen Maibaum bei unserem Pensionistenstadl aufgestellt. Einige unserer Mitglieder ließen es sich nicht nehmen dazu einen **Bandtanz** aufzuführen.

Die heurige **Muttertagsfahrt** war etwas Besonderes. Wir besuchten das Konzert der Edelseer zu ihrem 30-Jahr-Jubiläum in Birkfeld. Gute Laune, tolle Stimmung, genau das richtige für unsere Mütter.

Damit auch jene Mitglieder, die mobil eingeschränkt sind und daher nicht mehr bei allen Veranstaltungen dabei sein können, eine Möglichkeit zu bieten sich doch noch integriert zu fühlen, habe wir das „**Frühjahrstreffen +/- 80**“ ins Leben gerufen. Im Pensionistenstadl haben sie bei Musik, Kaffee und Kuchen alte Erinnerungen austauschen können.



Bildung in Söding-St. Johann



Vertrauenswürdige Gesundheitsinformationen

über Smartphone- und Tablet finden

Das Internet und digitale Medien nehmen eine immer größere Rolle in unserem Alltag ein und wir kommen in manchen Fällen nicht mehr ohne aus. Auch Werbung begegnet uns auf allen Kanälen und manchmal fällt es schwer zu unterscheiden, welche Quellen vertrauenswürdig sind.

Doch besonders bei Gesundheitsthemen ist es wichtig zu wissen, wo ich Informationen finden kann, woran ich vertrauenswürdige Quellen erkenne und wie ich mich vor Fehlinformationen und Betrugereien schützen kann.

Aus diesem Grund veranstaltet akzente im Herbst 2023 und im Jahr 2024 Smartphone- und Tablet Kurse zum Themenschwerpunkt Gesundheit im Bezirk Voitsberg.

Das Kursangebot richtet sich speziell an Frauen und Männer ab 60 Jahren, die bereits ein Smartphone oder Tablet besitzen und ihre Kenntnisse erweitern und vertiefen möchten.

Im 6-teiligen Kurs erfahren Sie, wie Sie im Internet (Gesundheits-)Informationen suchen und finden, welchen Quellen Sie vertrauen können und wo Vorsicht geboten ist, welche hilfreichen Apps es rund um das Thema Gesundheit gibt und wie sie diese verwenden können. Darüber hinaus erweitern und festigen Sie Ihre Grundkenntnisse im Umgang mit Smartphone und Tablet.

Unsere erfahrenen Digital-Trainerinnen stehen Ihnen während des gesamten Kurses zur Seite. Sie können Ihre Fragen stellen, viel üben und Ihr Wissen vertiefen. Dabei achten wir besonders auf ein Lerntempo, das Ihren Bedürfnissen entspricht, und fördern einen offenen Austausch unter den Teilnehmenden.

Information

Sie möchten einen solchen kostenfreien Kurs für eine Gruppe von Personen oder Mitglieder Ihres Vereines organisieren oder daran teilnehmen? Melden Sie sich gerne direkt bei akzente unter:

☎ 03142 / 930 30
 ✉ office@akzente.or.at
 📱 / akzente.Verein
 🌐 www.akzente.or.at

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in die digitale (Gesundheits-)Welt einzutauchen!



Volkstanzkreis St. Johann o.H.



Kultur - und Brauchtums- pflege auf der Reise nach Altötting

Drei wunderschöne Tage (vom 5. bis 7. Mai) machten wir eine Reise nach Altötting. Auf dem Hinweg besichtigten wir die Burg Strechau. Ziel unserer Reise war es, unseren ehemaligen Tänzer Gerhard in Altötting zu besuchen und seinen Sohn, der dort als Priester im Marienklster wirkt. Damit erhielt unser Aufenthalt eine ganz besondere, sehr persönliche Note.

Gemeinsam mit dem Trachtenverein Altötting feierten wir die Maiandacht. Wir hatten unseren Bandlbaum im Gepäck und brachten den Bandltanz als Gastgeschenk.

Bayrisch-Steirisch verklang danach der äußerst gesellige Abend mit den gastfreundlichen Altöttingern. Bei deftiger bayrischer Brotzeit und bestem Altöttinger-Klosterbier erheiterte uns der langjährige Prälat von Altötting, der die Maiandacht abgehalten hatte, jetzt mit köstlichen Witzen und erwies sich, wie auch bei der Kirchenführung am folgenden Tag, als ein volksnaher, bescheidener und humorvoller Priester.

Sechzehn Kirchen stehen in Altötting. Wir waren überrascht und tief beeindruckt von der immensen Größe des Wallfahrtums. Täglich kommen hunderte Pilger an, um die Mutter Gottes zu ehren. Wir sind in diese Atmosphäre mit Respekt und Ehrfurcht eingetaucht. Rund 1,3 Millionen Pilger und Besucher suchen jährlich die Heilige Kapelle auf. Altötting gilt als bedeutendster Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum. Die Stadt selbst zeigte uns Gerhard, der sich in ihr schon durch und durch heimisch fühlt.

Ganz in der Nähe liegt Burghausen (die längste Burg Europas), diese wurde von uns, den spannenden Berichten der mittelalterlich gekleideten Führerin lauschend, erwandert.



Maiandacht



Bayrisch-Steirisch



Burghausen



Kirchenführungen

Am letzten Tag fand ein Gottesdienst statt, bei der berühmten schwarzen Madonna mit dem Prälaten, den wir alle in unser Herz geschlossen haben. Mit dem Reisesegen, den uns Gerhards Sohn spendete, machten wir uns wohlgenut auf die Heimreise.

Zu guter Letzt gab es noch eine Innschiffahrt mit dem ersten Brauschiff von Schärding nach Passau und wieder zurück. Auf dem Schiff zeigte uns der Braumeister seine Kunst und ließ uns mit allen Sinnen daran teilhaben.

Freundschaftsfest in Bärnbach

Im Juni fand das jährliche Freundschaftsfest in Bärnbach statt. Zur Musik von Reinhold Lenz bzw. Weststeirisch Z'sammg'würfeln präsentierten wir, wie alljährlich über Vermittlung unseres Tänzers Franz Göbl, den stets unbedingt gewünschten Bandltanz und dazu noch einige Tänze nach freier Wahl. Die fielen heuer u.a. auf die „Holsteiner Dreitour“, den wie immer spektakulären „Kleinen Mann im Gedränge“ und erstmals auf den „Bankplattler“. Für unser jüngstes Tanzpaar Christoph und Sophia war's am Samstag der erste öffentliche Auftritt. Es ist ihnen alles bestens gelungen.



Volkstanzen macht Freu(n)de!

Wollen Sie es ausprobieren? Wir heißen Sie herzlich willkommen – gerne können Sie zum Schnuppern kommen! Besonders möchten wir auch die junge Generation ansprechen.

- **Tanzprobe:** Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, 19:00 bis 21:00 Uhr und jeden zweiten und vierten Sonntag
- **Ort:** Vereinslokal (ehemaliges Gemeindeamt St. Johann, 1. Stock)
- **Info:** Obfrau Angela Jocham, Telefon: 0677 / 61 55 98 00

📧 www.vtk-st-johann.at

Maibaumaufstellen

Jahr für Jahr tanzten wir den Bandltanz bei der St. Johanner Kirche, heuer jedoch erstmals beim Gemeindeamt Söding-St. Johann am 30. April. Da erlebten wir mit Staunen auch zum ersten Mal das maschinelle Aufstellen des Baumes mittels Kran. **Der Volkstanzkreis St. Johann ob Hohenburg wünscht allen Bürgern der Gemeinde von Herzen einen schönen Sommer!**

Neu bei VOmobil: Mit Öffi-Karte zum halben Preis fahren

Dein Sammeltaxi im Bezirk Voitsberg bringt dich jetzt noch günstiger ans Ziel

KlimaTicket oder TopTicket ganz einfach im persönlichen ISTmobil-Kundenbereich hinterlegen und bei jeder Fahrt 50% sparen.

VOmobil-Fahrt buchen unter 0123 500 44 11 oder via ISTmobil App.



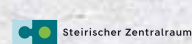
www.ISTmobil.at

VOmobil
LIPIZZANERHEIMAT

So macht
umsteigen
Spaß!



VOmobil Lipizzanerheimat ist ein Projekt des Steirischen Zentralraums und wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und aus Regionalmitteln des Steiermärkischen Landes und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt sowie durch Eigenmittel der Gemeinden im Bezirk Voitsberg finanziert.



Fairline: Vorsorge im Alter

Lebenserwartung in Österreich

Wir erfreuen uns eines langen Lebens, wie es historisch noch nie da gewesen ist. Die Lebenserwartung in der europäischen Gesellschaft ist seit den 50er Jahren kontinuierlich angestiegen.

Österreich liegt weltweit gesehen im Spitzenfeld im Hinblick auf die Lebenserwartung. Die Statistik Austria prognostiziert aktuell für Frauen ein durchschnittliches Lebensalter von 83,7 und für Männer von 78,8 Jahren. Eine sehr erfreuliche gesellschaftliche Entwicklung, die auf gute Hygiene- und Wohnbedingungen, ausreichende Ernährung sowie die medizinische Versorgung zurückzuführen ist. Allerdings genießen die

Österreicher:innen im Durchschnitt nur 57–58 Jahre in Gesundheit und liegt dabei unter dem europäischen Durchschnitt der bei 64–65 Jahren liegt. Im Bereich der Gesundheits- und Vorsorge-

kompetenz haben wir aufzuholen, damit chronische Krankheiten, Bewegungseinschränkungen, Adipositas und seelische Krankheiten nicht unser Leben beeinträchtigen.



Welche Lebensphasen gibt es?

Im Alter gibt es verschiedene Lebensphasen, wobei der Beginn individuell stark variiert.

Die **1. Phase** des „Späten Berufslebens“ ist zwischen dem 50. und 65. Lebensjahr und häufig verbunden mit dem Auszug der Kinder, der sogenannten nachelterlichen Phase und der nahenden Pensionierung.

Die **2. Phase** des „Autonomen Pensionsal-

ters“ wird auch die späte Freiheit genannt (etwa 65–80 Jahre) und ist geleitet vom gesundheitlichen Befinden, den finanziellen und psychischen Ressourcen. In dieser Lebensphase sollte spätestens mit der Vorsorge für die nächsten beiden Lebensphasen begonnen werden.

In der **3. Phase** „der erhöhten Gefährdung“ dem „fragilen Pensionsalter“ ab etwa 80 Jahren ist das eigenständige Leben

und Haushalten noch möglich, aber vieles im Leben wird beschwerlicher. Es besteht keine Pflegebedürftigkeit, aber körperliche Einschränkungen bedingen Hilfe- und Betreuungsleistungen ebenso Unterstützung in Alltagstätigkeiten wie beispielhaft einkaufen, kochen, putzen und waschen.

Wenn bereits im Vorfeld Maßnahmen getroffen wurden, kann die Erhaltung der Selbstständigkeit und der Selbstbestimmung auch in dieser fragilen Lebensphase erhalten werden. Das Wohnumfeld ist barrierefrei, den eingeschränkten Bedingungen entsprechend angepasst und gestaltet, an das neue Wohnumfeld hat man sich bereits gewöhnt, Betreuung ist/wird organisiert. Lebensfreude und Lebensqualität sind in der Lebensphase der erhöhten Gefährdung auch möglich, wenn dafür vorgesorgt wurde.

Die **4. Lebensphase** der „Hochaltrigkeit“ kann gekennzeichnet sein durch „erhöhte Abhängigkeit“ und „Pflegebedürftigkeit“.



Rechtzeitige Vorbereitung auf die Lebensphase Alter

Wohnsituation: Überlegen Sie, welche Art von Wohnsituation für Sie im Alter am besten geeignet ist. Möchten Sie in Ihrem eigenen Haus oder Ihrer eigenen Wohnung

bleiben? Ziehen Sie in Betracht, in ein betreutes Wohnen umzuziehen? Es ist wichtig, Ihre Wohnbedürfnisse zu berücksichtigen und gegebenenfalls Anpassungen in ihrem Wohnumfeld vorzunehmen, um ein sicheres und komfortables Umfeld zu schaffen.

Soziales Netzwerk: Pflegen Sie soziale Kontakte und bauen Sie ein starkes Netzwerk auf. Dies kann Ihnen dabei helfen, sich auch im Alter sozial verbunden zu fühlen und Unterstützung von Freunden und Familie zu erhalten.

Gesundheitliche Vorsorge: Achten Sie auf Ihre Gesundheit und treffen Sie Maßnahmen, um Ihr körperliches und geistiges Wohlbefinden zu erhalten. Regelmäßige ärztliche Untersuchungen, eine gesunde Ernährung, körperliche Aktivität und geistige Herausforderungen können Ihnen dabei helfen, gesund und vital zu bleiben.

Betreuungsmöglichkeiten: Informieren Sie sich über die verschiedenen Betreuungsmöglichkeiten im Alter: Unterstützung im Haushalt, ambulante Dienste, 24-Stunden Betreuung, Pflegeeinrichtungen. Je nach Ihren Bedürfnissen und Vorlieben können Sie sich über die verschiedenen Optionen informieren und gegebenenfalls rechtzeitig entsprechende Vorkehrungen treffen.

Notfallvorsorge: Es ist ratsam, im Voraus über Notfallsituationen nachzudenken und entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Erstellen Sie beispielsweise eine Patientenverfügung und eine Vorsorgevollmacht, um Ihre medizinischen Entscheidungen festzulegen und eine ver-

trauenswürdige Person zu benennen, die in Ihrem Namen handeln kann, wenn Sie dazu nicht mehr in der Lage sind.

Jeder Mensch hat individuelle Bedürfnisse und Vorlieben, daher sollten Sie sich rechtzeitig unter anderen mit diesen Fragen auseinandersetzen, um im Anlassfall gerüstet zu sein und Ihre Selbstbestimmung zu erhalten.

Fairline
24-STUNDEN PFLEGE

Haben Sie Fragen? Dann stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

☎ 03143 / 20 880

✉ office@fairline-pflege.at

📘 /pflege.fuer.menschen

🌐 www.fairline24.at



Behindertenberatung von A bis Z

Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen Alter zu Themen wie:

- Autobahnvignette
- Barrierefreiheit
- Befreiung von der motorbezogenen Versicherungssteuer
- Nova-Befreiung
- Behindertenpass und Zusatzeintragungen
- Berufsunfähigkeitspension/Invaliditätspension
- Bundes- und Landesbehindertengesetz
- Euroschlüssel
- Mautermäßigung
- Parkbegünstigung (§29b StVO Ausweis)
- Pflegegeld
- Steuerfreibeträge
- Unterstützungsfonds und Förderungen
- Zuschuss bei Ankauf eines Fahrzeuges

Speziell zum Thema Arbeit:

- Arbeitsrecht für Menschen mit Behinderungen
- Berufliche Inklusion
- Behinderteneinstellungsgesetz
- Feststellung der Behinderung
- Kündigungsschutz
- Lohnkostenzuschüsse
- Fördermöglichkeiten

KOBV Steiermark

Behindertenberatung von A bis Z

Wielandgasse 14 – 16, 3. Stock, 8010 Graz
Mobil: 0664 / 147 47 04 oder 0664 / 147 47 06
www.behindertenberatung.at

Sprechtage

BH Voitsberg (Nur nach telefonischer Voranmeldung) von 10:00 – 12:00 Uhr

19.07.2023 / 23.08.2023 / 20.09.2023
18.10.2023 / 22.11.2023 / 15.12.2023

KOBV
DER BEHINDERTENVERBAND

Sozialministeriumservice
Gefördert vom Sozialministeriumservice
Landesstelle Steiermark aus Mitteln der
Beschäftigungsoffensive.

Osternestsuche mit Zaubershow der Söding-St. Johann VP am 9. April 2023



Maibaum-Aufstellen der Gemeinde Söding-St. Johann am 30. Juni 2023



Maibaum-Aufstellen der FF Söding am 30. Juni 2023



Sonnwendfeuer am Sebastianiriegel am 21. Juni 2023



Hochzeitsjubiläen

Folgende Gemeindegänger feierten Ihre Jubiläen:

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

- Anna und Anton Locher
- Rosa und Reinhold Haslacher
- Gabriele und Josef Nothdurfter
- Friederike und Johann Uhl



Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Hochzeit

Herzliche Gratulation!



Simbürger Dominic & Sundl Sabrina
15. Mai 2023



dein Vorteil.

KlimaTicket- und
Öffi Jahreskarten-
besitzer:innen
sparen die Mitglieds-
gebühr.

dein Sommer. dein Lastenrad. deine Mobilität.

tim ist ganz in deiner Nähe

In den Bezirken Voitsberg und Graz-Umgebung warten 13 **tim**-Mobilitätsknoten auf dich. Sie alle befinden sich in unmittelbarer Nähe von Öffi-Haltestellen, sind also bequem und kostengünstig für dich erreichbar.

Neben e-Carsharing-Autos stehen seit kurzem auch e-Lastenräder* für dich bereit. Perfekt, um aktiv in den Sommer zu starten.

Jetzt anmelden!

Mehr erfahren unter: tim-zentralraum.at

* an ausgewählten Standorten



Herzlichen Glückwunsch

Von *April bis Juni* feierten folgende Gemeindegänger:innen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



Gottfried Unterhuber, 75 Jahre, Kleinsöding



Ingeborg Schlosser, 75 Jahre, Großsöding



Ulrich Carl Walder, 75 Jahre, Großsöding



Renate Osman, 75 Jahre, Sankt Johann ob Hohenburg



Alfred Pignitter, 75 Jahre, Kleinsöding



Franz Lerch, 75 Jahre, Köppling



Franz Gotthard, 75 Jahre, Picbling bei Mooskirchen



Wilhelm Heller, 80 Jahre, Großsöding



Herta Aminger, 80 Jahre, Großsöding



Alois Gosnig, 80 Jahre, Moosing



Adolf Flanschger, 85 Jahre, Moosing



Johann Bäuchi, 85 Jahre, Muggauberg

Weiters gratulieren wir folgenden Personen:

- Katharina Schützenhofer, 75 Jahre, Kleinsöding
- Gertrude Supp, 80 Jahre, Großsöding
- Horst Schneeberger, 80 Jahre, Moosing
- Adolfine Graschi, 85 Jahre, Köppling
- Maria Gombotz, 85 Jahre, Hallersdorf



Neue Gemeindebürger

*Von Feber bis April durften wir folgende neue Erdenbürger begrüßen.
Herzliche Gratulation! Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude & Kraft!*



Mörth Diego, Feber 2023
Eltern: Mörth Katharina & Dominik
St. Johann o.H.



Lukmann Elina, April 2023
Eltern: Lukmann Carina & Hermann Patrick
Moosing



Ortner Lea, April 2023
Eltern: Ortner Helene & Žigri Ruben
Muggauberg



Strohmeier Melina, April 2023
Mutter: Strohmeier Sabrina
Kleinsöding



Gotthardt Julian, April 2023
Eltern: Gotthardt Sandra & Markus
Großsöding



Al Hakawati Alnajjar Sam, April 2023
Eltern: Al Hakawati Al Halabi Hind &
Alnajjar Mohammad Jaber, Kleinsöding



Mehr Anton, April 2023
Eltern: Mehr Claudia & Robert
Neudorf



Höller Leonie, April 2023
Eltern: Steinbäcker Veronika & Höller Johann
Pichling



**Manches fängt klein an, manches groß,
aber manchmal ist das Kleinste das Größte.
Herzlich Willkommen bei uns!**

Veranstaltungen

JULI	15	Sa	15.07.-16.07.	Ferienprogramm der FF Söding
	20	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	28	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“
AUGUST	1	Di	14:00 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Café Sieglinde
	3	Do	14:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	9	Mi	15:00 Uhr	Nachmittagsausflug Edelsee – St. Georgen an der Stiefing, Seniorenbund Söding
	15	Di	09:00 Uhr	Kräutersegnung mit Agape, KFB St. Johann o.H. <i>Maria Himmelfahrt</i>
	17	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	19	Sa	14:00 Uhr	38. St. Johanner-Treffen, ESV Halle St. Johann, OMK St. Johann
	25	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“
SEPTEMBER	3	So	07:00 Uhr	Fetzenmarkt der FF Köppling, Rüsthaus
	5	Di	08.09.-08.09. 14:00 Uhr	4-Tagesfahrt ins Burgenland, Seniorenbund Söding Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Café Sieglinde
	7	Do	14:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	9	Sa		33-Jahr-Feier des TC Söding, Festsaal
	10	So	09:00 Uhr	Frauengottesdienst für verstorbene KFB Mitglieder in der Pfarrkirche St. Johann o.H.
	11	Mo		<i>Beginn des neuen Schuljahres</i>
	16	Sa	19:00 Uhr	2. Herbstkonzert der Ortsmusikkapelle St. Johann o.H., ESV Halle St. Johann
	21	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	24	So	09:00 Uhr	Tag des Denkmals, Kalvarienbergkirche, Gemeinschaft Kalvarienberg Begegnungssonntag, anschließend trad. Suppenessen im GH Kirchenwirt Stadtegger
	29	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“
OKTOBER	3	Di	14:00 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Café Sieglinde
	5	Do	14:00 Uhr	Kegeln, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	11	Mi	09:00 Uhr	Ausflug nach Hornegg und Wundschuh, Seniorenbund Söding
	19	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, Stefan's Schnitzelstube
	26	Do	09:00 Uhr 11:00 Uhr	5-Schlösser-Wanderung / 10:00 Uhr Start – Fitlauf, Rüsthaus FF Söding Herbstfest FF Hallersdorf, Rüsthaus <i>Nationalfeiertag</i>
	27	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen & gemütliches Zusammensitzen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“
	29	So		<i>Ende der Sommerzeit Uhr -1 Stunde zurückstellen</i>

Apotheken



Rathaus-Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142/22 578
Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	Tel.: 03144/22 66
St. Josef Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142/22 356
Sonnenapotheke	Köflach	Tel.: 03144/34 06
Barbara Apotheke	Bärnbach	Tel.: 03142/62 553
Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	Tel.: 03144/71 315
Apotheke Krems	Krems	Tel.: 03142/21 202
Kosmas Apotheke	Ligist	Tel.: 03143/44 30

Ärzte

Dr. Margit Marka	Tel.: 03137/35 31
Dr. Johannes Heidinger	Tel.: 03143/22 35
Dr. Karin Tinnacher	Tel.: 03143/20 006
Dr. Martin Haas	Tel.: 03143/32 00
Dr. Peter Molterer	Tel.: 0664/53 28 856

Gesundheitstelefon
Wenn's weh tut!



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

MONAT	DATUM	NAMEN	ADRESSE	ORT	TELEFON
JULI	1./2.	Mag. DDr. Robert Stadlober	Conrad-v.-Hötzendorfstraße 17	8570 Voitsberg	Tel.: 03142/24230
	8./9.	Dr. Alexandra Eisner	Piberstraße 29	8572 Bärnbach	Tel.: 03142/61300
	15./16.	Univ.-Prof. DDr. Brigitte Wendl	Tagbaustraße 4	8572 Rosental	Tel.: 03142/88984
	22./23.	Dr. Danijela Maric	Hauptstraße 10	8562 Mooskirchen	Tel.: 03137/47037
	29./30.	Dr. Bernhard Wieser	Bahnhofstraße 2	8580 Köflach	Tel.: 03144/71271
AUGUST	5./6.	Dr. Brigitte Schultes	Steinberg 311	8563 Ligist	Tel.: 03143/20809
	12./13.	Dr. Alexandra Eisner	Piberstraße 29	8572 Bärnbach	Tel.: 03142/61300
	15.	Mag. DDr. Robert Stadlober	Conrad-v.-Hötzendorfstraße 17	8570 Voitsberg	Tel.: 03142/24230
	19./20.	Mag. DDr. Robert Stadlober	Conrad-v.-Hötzendorfstraße 17	8570 Voitsberg	Tel.: 03142/24230
	26./27.	Dr. Günther Erlbeck	Hauptplatz 17	8570 Voitsberg	Tel.: 03142/25848
SEPTEMBER	2./3.	Dr. Eva Goda-Unger	Dr.-Hubert-Kravcar-Platz 1	8570 Voitsberg	Tel.: 03142/98202
	9./10.	Dr. Johann Schröttner	Krottendorf 222	8564 Krottendorf	Tel.: 03143/3553
	16./17.	Dr. Alexandra Eisner	Piberstraße 29	8572 Bärnbach	Tel.: 03142/61300
	23./24.	Mag. Dr. Angelika Messanegger	Marktplatz 5	8152 Stallhofen	Tel.: 03142/98237
	30.	Dr. Danijela Maric	Hauptstraße 10	8562 Mooskirchen	Tel.: 03137/47037
OKTOBER	1.	Dr. Danijela Maric	Hauptstraße 10	8562 Mooskirchen	Tel.: 03137/47037
	7./8.	Dr. Gerhard Bäck	Dr.-Niederdorfer-Straße 4	8572 Bärnbach	Tel.: 03142/63500
	14./15.	Dr. Alexandra Eisner	Piberstraße 29	8572 Bärnbach	Tel.: 03142/61300
	21./22.	Dr. Brigitte Schultes	Steinberg 311	8563 Ligist	Tel.: 03143/20809
	26.	Dr. Brigitte Schultes	Steinberg 311	8563 Ligist	Tel.: 03143/20809
28./29.	Dr. Barbara Krempf	Judenburgerstraße 52	8580 Köflach	Tel.: 03144/72074	

Impressum | Herausgeber: Gemeinde Söding-Sankt Johann. **Für den Inhalt Verantwortlich:** Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. **Fotos:** Gemeindearchiv, FOTO agathon KOREN, Privat, Beigestellt von den Vereinen, Karl Mayer, Pixabay, Rotes Kreuz Steiermark/L. Kundigraber, D. Darmann, J. Reicher, M. Hausegger, W. Luttenberger. **Layout:** Bramauer Branding. **Druck:** Druckhaus Moser GmbH.

